Waldensteiner

Gemeindenachrichten

Wo Nachrichten fehlen, wachsen die Gerüchte! Ausgabe Dezember 2021

Die Waldensteiner Gemeindenachrichten gehen an alle Haushalte der Gemeinde Waldenstein und gelten als amtliches und allgemeines Publikationsorgan der Gemeinde Waldenstein.

Foto: Dogl Christian

Frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2022, wünscht die Gemeindevertretung!

Seite des Bürgermeisters

Werte Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen, liebe Jugend!

Weihnachten steht vor der Tür. Über die religiöse Bedeutung hinaus das Fest der Familie, der Liebe und Besinnlichkeit, welches wir trotz der andauernden Corona Pandemie und der damit verbundenen Einschränkungen und Entbehrungen der letzten Wochen und Monate hoffentlich halbwegs normal feiern dürfen.

Vor uns liegt ein neues Jahr mit vielen guten Vorsätzen, Hoffnungen und Wünschen, aber auch mit Herausforderungen in vielen Bereichen, die wir gemeinsam annehmen und auch meistern werden.

Beim neuen Bauland in Waldenstein wurde mit der Herstellung der erforderlichen Infrastruktur begonnen. Die Bauarbeiten sollen im Frühjahr abgeschlossen werden. Die Nachfrage für die Bauparzellen ist enorm und ich hoffe, dass wir im kommenden Jahr mit der Baulanderweiterung in Albrechts beginnen können.

Auf dem Feuerwehrhaus in Groß Höbarten werden wir eine Photovoltaikanlage mit einem Speicher errichten und somit auch unser fünftes Feuerwehrhaus mit einer derartigen Anlage bestücken.

Das neue HLF 4 der FF Albrechts soll im Jänner ausgeliefert werden und muss daher ebenfalls im kommenden Jahr ausfinanziert werden.

Eine beträchtliche Summe ist auch wieder für den Straßenbau, sowie für die Erhaltung und Sanierung unseres Güterwegenetzes vorgesehen.

Ich möchte den bevorstehenden Jahreswechsel aber auch nützen, mich bei allen Menschen zu bedanken, die zum Funktionieren unserer Gemeinde und zur Gemeinschaft in den Dörfern beigetragen haben.

Den Zustellern von "Essen auf Rädern" darf ich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit ein herzliches Dankeschön sagen.

In einem durch die Corona Pandemie schwierigem und herausforderndem Jahr konnte durch das große Engagement der Lehrkräfte an unserer Volksschule, der Bediensteten im Kindergarten und in der Tagesbetreuung, sowie der Gemeindebediensteten für die Menschen und vor allem für unsere Kinder ein halbwegs normaler Ablauf sichergestellt werden. Vielen Dank für das Engagement.

Ein herzliches Vergelt's Gott möchte ich unserem Herrn Pfarrer, Mag. Andreas Sliwa, sowie Herrn Vikar Dr. Herbert Weissensteiner für die gute Zusammenarbeit und das große Engagement für unsere Pfarrgemeinde sagen.

Danke auch den Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates für die gemeinsame Arbeit und die Verantwortung, die sie dadurch übernehmen.

Ebenfalls danke ich den Kommandanten und Mitgliedern unserer Feuerwehren für die vielen Stunden ehrenamtlicher Tätigkeit zum Schutze unseres Lebens und Besitzes, sowie den Obleuten und Mitgliedern der verschiedenen Vereine für deren verantwortungsvolle Tätigkeit.

Das Jubiläumskonzert der „Jungen Waldensteiner“ musste abermals verschoben werden und findet jetzt am 24. September 2022 statt. Georg und Peter sind trotz ihrer Erfolge bodenständig geblieben und wichtige Werbeträger für unsere Gemeinde. Vielen Dank dafür und weiterhin viel Erfolg.

Ich wünsche von ganzem Herzen ein besinnliches und erholsames Weihnachtsfest, einen guten Jahreswechsel und ein erfolgreiches und friedvolles neues Jahr, vor allem aber Gesundheit und Gottes Segen.

Bürgermeister: Alois Strondl

Voranschlag 2022

Projekte

	Bezeichnung	Einnahmen/ Ausgaben
1	Wasserleitung (Bauland Waldenstein)	117.000,00
2	Kanal/Kläranlage (Kanal Bauland Waldenstein)	355.000,00
3	Straßen/Wege	300.000,00
4	Güterwegerhaltung	20.000,00
5	Grundankauf Albrechts	415.000,00
6	PV-Anlage FF-Haus Groß-Höbarten	34.500,00
7	HLF4-Sonderfahrzeug FF Albrechts (Rest-FF Auto Groß-Höbarten)	356.000,00
8	Volksschule Kletterturm	40.000,00
	Gesamtsumme	**1.637.500,00**

Heizkostenzuschuss in der Höhe von EUR 150,00 für die Heizperiode 2021/22 für sozial Bedürftige kann ab sofort bis 30. März 2022 bei der Gemeinde beantragt werden. Bei der Beantragung ist die E-Card vorzulegen.

Das Gemeindeamt ist vom 24.12.2021 bis 6.1.2022 geschlossen.

Ab Freitag 7. Jänner ist wieder Parteienverkehr

Einhebung der Hundeabgabe

Die Hundeabgabe für 2022 wird im 1. Quartal 2022 vorgeschrieben – Sie erhalten dafür, wie im Vorjahr, einen Zahlschein. Wir bitten Sie deshalb noch ausständige An- bzw. Abmeldungen von Hunden bis spätestens 15. Jänner 2022 am Gemeindeamt zu melden.

Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2022/23

Aufgrund der anhaltenden Corona-Situation wird aus Sicherheitsgründen die Kindergarteneinschreibung auch heuer wieder nicht im Kindergarten durchgeführt.

Die Eltern jener Kinder, die am 1. September 2022 mindestens 2 ½ Jahre alt werden, bzw. während des Kindergartenjahres 2022/23 das Alter von 2 ½ Jahren erreichen, erhalten im Jänner einen Brief mit genauen Informationen von der Gemeinde.

Straßen und Wege:

Ca. 50.000,-Euro hat die Gemeinde Waldenstein im Jahr 2021 für die Sanierung von Güterwegen und die Erhaltung von Gemeindestraßen investiert. Sommergewitter mit heftigen Niederschlägen und in die Jahre gekommene Wege machten diese Maßnahmen erforderlich.

Bgm Alois Strondl und GGR Gerhard Seidl, zuständig für Straßen– und Wegebau.

Kläranlage:

GGR Johann Katzenschlager (zuständig für Kanal und Kläranlage) mit einigen fleißigen Helfern die bei der Kläranlage 3000 neue Pflanzen für den Pflanzenfilter gesetzt haben.

V.l.n.r: Franz Körner, Benedikt und Gregor Nowak, Herbert Zimmel und Johann Katzenschlager. Nicht am Bild: Manfred Staud und Beran Sascha

Raiffeisenbank:

Vizebgm Christian Dogl, Bgm Alois Strondl und Amtsleiter Franz Körner beim Abschiedsbesuch in der Raiba Filiale in Waldenstein die mit 15. Dezember geschlossen hat. Filialleiter Michael Pönwalter bedankte sich für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren und freut sich aber auch schon auf seine neuen Aufgaben mit seinen Kunden in der Filiale in Gmünd.

Diverses Herbst 2021

Bei teils sonnigem Wanderwetter fand der traditionelle Gemeindewandertag am 3. Oktober statt. Der ca. 15 Kilometer lange Rundwanderweg wurde auch heuer wieder von ca. 700 Wanderern genutzt.

Für kulinarische Köstlichkeiten wurden in den Ortschaften Albrechts, Groß-Höbarten, Waldenstein, Klein-Ruprechts, Groß-Neusiedl und Grünbach gesorgt.

Die Gemeindevertretung bedankt sich bei den Vereinen für die Durchführung der Labstationen unter der Einhaltung der COVID-Präventionsmaßnahmen.

Wanderpass-Gewinner:
1. bis 3. Preis Konsumgutscheine vom Nahversorger Nah & Frisch Walenta in Waldenstein
1. Preis in Höhe von 100 € Müllner Herbert aus Groß-Neusiedl
2. Preis in Höhe von 60 € Koppensteiner Jürgen aus Groß-Neusiedl
3. Preis in Höhe von 40 € Haider Birgit aus Groß-Höbarten
Kinderpreise:
1. bis 3. Preis Kino-Gutschein für je 2 Personen
Schindler Clemens aus Groß-Neusiedl, am Foto mit Papa Manuel Schindler
Kargl Andreas aus Kirchberg am Walde
Koppensteiner Lukas aus Groß-Neusiedl (nicht am Bild)

Übergabe der Preise durch Vizebgm. Christian Dogl und Bgm Alois Strondl

Bargeldbehebung ab sofort in der Nah & Frisch Filiale Waldenstein möglich

Leider wurde die Filiale der Raiffeisenbank in unserer Gemeinde geschlossen.

Ab sofort ist es aber möglich, mittels Bankomatkarte bei einem Einkauf im Wert von mindestens € 10,- in der Nah & Frisch Filiale in Waldenstein Bargeld bis zu € 200,- zu beheben.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich auch bei der Familie Walenta - besonders bei Andreas Walenta - bedanken, die die Nah & Frisch Filiale in Waldenstein beinahe 5 Jahre zu unser aller Zufriedenheit geführt haben.

Aufgrund familiärer Umstände musste die Familie Walenta das Geschäft schweren Herzens aufgeben. Die Filiale wird ab sofort direkt von der Firma Kastner aus Zwettl weitergeführt. Für den Kunden wird es dadurch keine Änderungen geben.

Auf längere Frist gesehen wäre aber vorgesehen, dass diese Filiale wieder jemand selbständig übernimmt. Sollte jemand Interesse haben, nimmt die Firma Kastner diesbezügliche Bewerbungen entgegen.

Ich ersuche, der Nah & Frisch Filiale auch weiterhin die Treue zu halten und die Einkäufe so weit wie möglich in Waldenstein zu tätigen, damit der Bestand dieses für uns so wichtigen Nahversorgers auch in Zukunft sichergestellt ist.

(Bgm Alois Strondl)

Bester Freiwilliger der Gemeinde Waldenstein

Josef Haumer

Josef Haumer wurde am Sonntag, den 17. Oktober als Bester Freiwilliger der Gemeinde Waldenstein von der NÖ Dorf- und Stadterneuerung im Zuge des Feuerwehrfestes in Heinrichs ausgezeichnet.

Josef Haumer aus Zehenthöf engagiert sich seit Jahrzehnten für die Pfarre Waldenstein. Er ist seit 1991 Mitglied des Pfarrkirchenrates und seit 2001 Vorsitzender Stellvertreter.
Auch als Ortsvorsteher von Zehenthöf und Gemeinderat der Gemeinde Waldenstein hat er sich über 20 Jahre für seine Heimatgemeinde engagiert.

Termine Jänner—März

Jänner

Datum	Art	Veranstalter	Ort	Beginn
08.01.2022	Mitgliederversammlung	FF Albrechts	Gasthaus Pöhn, Nondorf	18:00 Uhr
14.01.2022	Mitgliederversammlung	FF Grünbach	FF-Haus Grünbach	20:00 Uhr
22.01.2022	Blutspendeaktion	FF Waldenstein	Sport- und Kulturzentrum	09:00 Uhr
22.01.2022	Mitgliederversammlung	FF Waldenstein	Sport- und Kulturzentrum	20:00 Uhr
29.01.2022	Mitgliederversammlung	FF Groß-Neusiedl	FF-Haus Groß-Neusiedl	20:00 Uhr

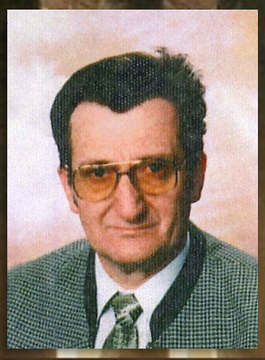
Februar

Datum	Art	Veranstalter	Ort	Beginn
13.02.2022	Valentinstagsbrunch	DEV Groß-Neusiedl	FF-Haus Groß-Neusiedl	09:00 Uhr
18.02.2022	ÖAAB-Ball	ÖAAB Waldenstein	Sport- und Kulturzentrum	20:00 Uhr
26.02.2022	Flohmarkt "Alles rund ums Kind"	DEV Groß-Neusiedl	FF-Haus Groß-Neusiedl	09:00 Uhr
27.02.2022	Kindermaskenball	Elternverein der VS Waldenstein	Sport- und Kulturzentrum	14:30 Uhr

März

Datum	Art	Veranstalter	Ort	Beginn
01.03.2022	Faschingsausklang	ÖAAB Albrechts	Dorfhaus Albrechts	14:00 Uhr
05.03.2022	Zankerl- und Blunznschnapsen	ÖVP Ortspartei	FF-Haus Groß-Höbarten	19:00 Uhr

Wir nehmen Abschied



Koppensteiner Ludwig
Groß-Höbarten 12
21.11.2021

Stangl Maria
Zehenthöf 33
17.10.2021

Höchtl Hermine
Albrechts 39
02.11.2021

Schnabl Franz
Waldenstein 84
30.10.2021

Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur,

die seine Liebe in unseren Herzen zurückgelassen hat.

Irmgard Erath

Seniorenausflug am 20. Oktober 2021

Beim diesjährige Seniorenausflug am 20. Oktober 2021 waren 53 Senioren und Seniorinnen aus Waldenstein mit dabei.

Am Vormittag gab es eine interessante Führung durch die Käsemacherwelt und am Nachmittag wurde das Hanfdorf in Reingers besucht.

Die Reiseleiter Bgm Alois Strondl und Vizebgm Christian Dogl ließen den gelungenen Ausflug mit den Senioren in der Riedl's Genusswelt in Leopoldsdorf ausklingen.

Impressum	Herausgeber	Gestaltung	Fotos
Ausgabe 12/2021	Gemeinde Waldenstein	Vbgm. Christian Dogl	Vereine, Gemeinde, private Personen
Die Waldensteiner Nachrichten erscheinen als Informationsblatt der Gemeinde Waldenstein.	3961 Waldenstein 49		
	Tel. 02855/478	**Für den Inhalt verantw.**	
	gemeinde@waldenstein.at	Bgm. Alois Strondl	
	www.waldenstein.at	Vbgm. Christian Dogl	

Wir gratulieren

70. Geburtstag:		
Hable Mathilde	12.01.1952	Groß-Neusiedl 38
Schindler Franz	17.03.1952	Waldenstein 81
75. Geburtstag:		
Koppensteiner Gertrude	14.03.1947	Groß-Neusiedl 33
80. Geburtstag:		
Smetacek Josef	24.02.1942	Albrechts 58
85. Geburtstag:		
Waily Josef	11.02.1937	Grünbach 5
Binder Josef	23.02.1937	Albrechts 2
Diesner Johann	24.02.1937	Albrechts 28
Huber Hubert	30.03.1937	Albrechts 37
90. Geburtstag:		
Vogler Franz	19.03.1932	Groß-Neusiedl 32
93. Geburtstag		
Syrowatka Johann	07.02.1929	Albrechts 42
Eiserne Hochzeit		
Waili Maria & Josef	26.01.1957	Waldenstein 25

Wenn jemand seinen Ehrentag in den Waldensteiner Gemeindenachrichten nicht veröffentlicht haben will, ersuchen wir um kurze Mitteilung im Gemeindeamt (02855/478).

Friedenslicht

Die Läuferinnen und Läufer des Laufteams Gmünd bringen auch heuer am Donnerstag, dem 23. Dezember das Friedenslicht aus Bethlehem in unsere Gemeinde. Beim Lauf von Stift Zwettl nach Gmünd geht es auch durch unsere Gemeinde, wo das Friedenslicht an folgenden Orten übernommen werden kann:

16:25 Uhr in Groß-Neusiedl beim Buswartehaus

16:45 Uhr in Waldenstein bei der Kirche

17:15 Uhr in Albrechts beim Dorfhaus

Herzliche Glückwünsche

Goldene Hochzeit

Mathilde & Siegfried Hable

Gross-Neusiedl 38

80er

Gertrude Herzog

Albrechts 43

Jahresbericht

Das Jahr 2021 war für die Freiwillige Feuerwehr Waldenstein wieder ein äußerst ungewöhnliches. Gleich zu Beginn des Jahres wurde in den niederösterreichischen Feuerwehren nach dem Ablauf der 5-jährigen Funktionsperiode wieder gewählt. Somit fand am 24. Jänner 2021 eine Wahlversammlung statt. Hierbei blieb das Kommando im Wesentlichen gleich, lediglich der erste und zweite Feuerwehrkommandantstellvertreter tauschten ihre Funktionen untereinander. Im Zuge der Wahlversammlung konnten auch diverse Angelobungen und Beförderungen durchgeführt werden.

Unser aktueller Mitgliederstand beträgt 71 aktive Feuerwehrmitglieder, 6 Reservisten sowie 11 Jugendliche bei der Feuerwehrjugend, was einen Gesamtstand von 88 Mitgliedern bedeutet.

Ausgerückt waren wir zu folgenden Einsätzen:
4 Brandeinsätzen mit 396 Einsatzstunden

22 Technische Einsätze mit 270 Einsatzstunden
1 Schadstoffeinsatz mit 29 Einsatzstunden
66 Übungen mit 910 Übungsstunden

Im Jänner konnten wir noch das Blutspenden im Sport- und Kulturzentrum abhalten. Zu Beginn des Jahres war uns jedoch schon klar, dass wir auch in diesem Frühling kein KULTFEST abhalten werden können, und wir gleich einen Termin im Herbst anpeilten. Aber auch zu diesem war es uns lediglich möglich einen Dämmerschoppen beim Feuerwehrhaus abzuhalten. Hier durften wir viele Gäste begrüßen und die Veranstaltung konnte erfolgreich über die Bühne gebracht werden.

Nicht nur auf Ebene der Feuerwehren wurde gewählt, sondern auch auf Bezirks-, Abschnitts- und Unterabschnittsebene. Bei der Wahlversammlung im Februar wurde meine Wenigkeit zum Abschnittsfeuerwehrkommandanten des Abschnittes Gmünd gewählt, sowie Manuel Wurz zum Unterabschnittskommandanten des Unterabschnittes Waldenstein.

Um für unsere Brandeinsätze, Technische Einsätze und etwaige Schadstoffeinsätze besser ausgestattet zu sein, schafften wir im März eine Wärmebildkamera an und es fanden auch die nötigen Schulungen statt.

Ende April konnte die errichtete Photovoltaikanlage am Feuerwehrhaus samt Batteriespeicher in Betrieb genommen werden. Bei der Installation wurde auch die Möglichkeit geschaffen, das Feuerwehrhaus mittels Notstromaggregat im Falle eines längeren Stromausfalles zu versorgen. Das dafür nötige Aggregat soll demnächst geliefert werden.

Über den Sommer durften wieder vermehrt Übungen in den Feuerwehren stattfinden, welche von unseren Mitgliedern auch genutzt wurden, um sich in den Bereichen Atemschutz, Technischer Einsatz und Brandeinsatz weiter zu bilden.

Anfang August konnten 11 Mitglieder unserer Feuerwehr die Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz in den Stufen Bronze bzw. Silber absolvieren. Hierbei konnten auch Mitglieder der Feuerwehren Groß Höbarten, Groß Neusiedl und Hörmanns das Abzeichen erlangen. Im November erlangten 9 Mitglieder die Ausbildungsprüfung Atemschutz in den Stufen Bronze, Silber und Gold. Auch hier durften wir ein Mitglied aus Groß Höbarten begrüßen. Herzliche Gratulation noch einmal an die erbrachten Leistungen bei den Ausbildungsprüfungen.

Auch die Feuerwehrjugend stellte Ende August wieder ihr Wissen und Können unter Beweis. Als erste Feuerwehr im Bezirk konnte das Fertigkeitsabzeichen „Sicher zu Wasser und an Land“ in den Alterskategorien bis 12 Jahren und über 12 Jahren erfolgreich absolviert werden. Hierbei mussten die Feuerwehrjugendmitglieder unter anderem auch mit der Zille auf der Braunau fahren. Herzliche Gratulation noch einmal an die tollen Leistungen unserer Feuerwehrjugend. Sie sind die Zukunft unserer Feuerwehr und wir freuen uns jederzeit über Kinder ab 10 Jahren, welche Interesse an der Feuerwehrjugend haben.

Beim Abschnittsfeuerwehrtag Anfang September konnten die Ehrungen des letzten Jahres nachgeholt, sowie jene des aktuellen Jahres überreicht werden. Insgesamt erhielten 7 Mitglieder unserer Feuerwehr eine Auszeichnung bzw. Ehrung, wozu ich noch einmal gratulieren möchte.

Im abgelaufenen Jahr waren wir nicht nur im örtlichen Einsatzbereich tätig, sondern auch überörtlich im Einsatz. Am 1. November waren 11 Mitglieder im Rahmen des Katastrophenhilfsdienstes beim Waldbrand in Hirschwang an der Rax für einen Tag im Einsatz. Hierbei musste ein zusammengestellter Zug des Abschnittes Gmünd die Wasserversorgung zur Befüllung der Löschwasserbehälter für die Hubschrauber herstellen. Zur selben Zeit war auch BI Alexander Sitz mit dem Werkstättentrupp des NÖ Landesfeuerwehrverbandes dort im Einsatz. Bereits im Juli war Kamerad Sitz ebenfalls mit dem Werkstättentrupp in Lüttich in Belgien im Einsatz.

Da sich das Jahr nun dem Ende neigt, möchte ich mich bei meinen Stellvertretern HBI Manuel Wurz und BI Alexander Sitz sowie dem Leiter des Verwaltungsdienstes V Benjamin Sitz und seinem Stellvertreter VM Leo Weissensteiner bedanken, denn nur mit ihnen ist es mir möglich, die an uns gestellten Aufgaben zu bewältigen. Weiters danke ich allen Mitgliedern, welche ein Amt als Fachcharge, Charge oder Sachbearbeiter in unserer Wehr bekleiden, um den Dienstbetrieb aufrecht zu erhalten. Ebenso danke ich allen Mitgliedern, welche immer wieder bei den diversesten Einsätzen, Übungen, Schulungen und Ausrückungen ihre Freizeit opfern, um dem Dienst für das Wohl unserer Gemeindebevölkerung gerecht zu werden. In diesem Zuge möchte ich auch allen Frauen, Männern, Freundinnen, Freunden und Angehörigen unserer Feuerwehrmitglieder danken, für das Verständnis für die Tätigkeiten in unserer Feuerwehr.

Das Kommando dankt auch unserem Bürgermeister Alois Strondl, sowie unserem Vizebürgermeister Christian Dogl und allen Gemeinderäten für die Unterstützung der Feuerwehr Waldenstein.

Abschließend möchte ich Ihnen noch ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022 wünschen – und vor allem – bleiben Sie gesund.

Christian Haumer, MSc, BR

FF-Albrechts

Jahresbericht

Auch das Feuerwehrjahr 2021 stand wieder im Zeichen der Corona-Pandemie. Obwohl zeitweise ein halbwegs „normaler“ Feuerwehrbetrieb möglich gewesen ist, war es erforderlich die gewohnten Abläufe bei Einsätzen, Übungen und Schulungen entsprechend anzupassen.

Dies zeigte sich bereits zu Beginn des Jahres, als im Jänner die erforderliche Neuwahl des Feuerwehrkommandos am Programm stand. Die Wahl ergab keine Änderungen im Kommando, sowohl meine Wenigkeit als Feuerwehrkommandant als auch Feuerwehrkommandantstellvertreter Brandinspektor Martin Strondl wurden bestätigt, zum Leiter des Verwaltungsdienstes wurde neuerlich Verwalter Helmut Fuchs bestellt.

Die verpflichtende Abhaltung der Mitgliederversammlung wurde dann im Juni nachgeholt, wobei Johannes Schmidt zum Oberlöschmeister sowie Hubert Tüchler, Bernhard Knapp und Andreas Haider zum Löschmeister befördert wurden. Weiteres wurde Georg Maier zum Sachbearbeiter Feuerwehrmedizinischer Dienst und David Wirth zum Gehilfen des Zeugwartes ernannt.

Erfreulicherweise konnte in diesem Jahr, nach coronabedingten Einschränkungen im Jahr 2020, auch der Übungs- und Ausbildungsbetrieb wieder verstärkt aufgenommen werden. Dass die Übungsmotivation nicht nachgelassen hat zeigte sich an einem feuerwehrintern abgehaltenen Übungstag zum Thema „Arbeiten mit Seilwinde und Greifzug“, an welchem 30 Mitglieder unserer Wehr teilnahmen. Eine Gruppe, welche zum Großteil aus ehemaligen Feuerwehrjugendmitgliedern bestand, absolvierte die Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in Bronze. Nach ca. zweimonatiger Vorbereitung konnte die Prüfung Anfang Oktober erfolgreich abgelegt werden, womit folgende Mitglieder das Abzeichen überreicht bekamen: Katharina Haude, Bernhard Knapp, Maximilian Knapp, Magdalena Knapp, Leon Kropik, Alexander Lintner, Martin Müllner, Anja Pregesbauer und Andreas Waschka. Einige Mitglieder besuchten auch wieder Ausbildungskurse im Feuerwehr- und Sicherheitszentrum Tulln bzw. in der Bezirksfeuerwehrzentrale in Gmünd, u.a. schlossen Leon Kropik und Katharina Haude die Feuerwehrgrundausbildung erfolgreich ab.

Im abgelaufenen Berichtsjahr wurde die Freiwillige Feuerwehr Albrechts zu zwei technischen Einsätzen, einem Schadstoffeinsatz, einer Fahrzeugbergung, einer Ölspurbeseitigung sowie zu einem Brandeinsatz alarmiert. Erstmals seit 6 Jahren kam es wieder zu einem Großbrand in unserer Ortschaft, als am 28. Oktober eine landwirtschaftliche Gerätehalle in Vollbrand stand. Gemeinsam mit 10 weiteren Feuerwehren sowie insgesamt 133 Mitgliedern konnte durch die rasche und professionelle Hilfe eine Ausbreitung auf weitere Gebäudeteile sowie auch auf das angrenzende Wohnhaus verhindert werden. Dieser Einsatz hat eindrucksvoll gezeigt, wie wichtig eine Feuerwehr unmittelbar in der Ortschaft ist. Ebenso zeigte sich wieder, dass sich Investitionen von Zeit und Geld in Ausbildung und Gerätschaften bezahlt machen. An dieser Stelle möchte ich mich, im Namen aller Feuerwehren, auch bei den vielen Albrechtserinnen und Albrechtsern sowie bei den Eigentümern der Gerätehalle herzlich bedanken. Diese haben die Einsatzkräfte mit einer Jause und Getränken versorgt, was nicht selbstverständlich ist.

An einem ganz besonderen und auch lehrreichen Einsatz nahmen unsere Kameraden Benjamin Thor und Wolfgang Fuchs im August dieses Jahres teil, sie beteiligten sich am Auslandseinsatz von niederösterreichischen Einsatzkräften bei den verheerenden Waldbränden in Nordmazedonien. Ebenso war die FF Albrechts mit 5 Mitgliedern, im Zuge des Katastrophenhilfsdienst-Einsatzes, bei der Waldbrandkatastrophe im Bereich Hirschwang an der Rax im Einsatz.

Der Fahrzeugpatin des 1979 in Dienst gestellten Löschfahrzeuges Fr. Gertrude Herzog überbrachten wir Glückwünsche zum 80. Geburtstag. Unser Ehrenkommandant Franz Zechmann feierte seinen 65. Geburtstag, womit er nach 44 Jahren Aktivdienst, davon alleine 29 Jahre im Kommando (!), in den Reservestand überstellt werden musste. Für seine besonderen Leistungen um die FF Albrechts wurde ihm eine Ehrenurkunde überreicht.

Beim Abschnittsfeuerwehrtag in Gr. Höbarten wurden folgende Mitglieder geehrt: Manuel Strondl und Georg Pregesbauer – Verdienstzeichen in Bronze des NÖLFV, Daniel Müllner – Verdienstzeichen in Silber des NÖLFV, Franz Zechmann – Verdienstzeichen in Gold des NÖLFV und Stefan Müllner - Verdienstzeichen in Bronze des ÖBFV. Ehrenkommandant Alois Strondl erhielt für seine Tätigkeit als Bürgermeister die Florianiplakette des NÖLFV. Für langjährige Mitgliedschaften wurden Ernst Pregesbauer und Erich Schwingenschlögl (40 Jahre) und Robert Jenny (50 Jahre) ausgezeichnet.

Auch der Feuerwehrmotor unserer Feuerwehrjugend nahm, nach coronabedingter Pause, wieder Fahrt auf. Neben interessanten Tätigkeiten bei den vielen abgehaltenen Treffen wurde im Sommer das Wissenstestspiel in Bronze von David Fuchs und Mirjam Haude, sowie in Silber von Emilie Winkelbauer absolviert. Der Wissenstest in Bronze konnte von Amir Deari, in Silber von Milena Koppensteiner, Nina Fuchs, Raphael Haude und Christopher Knapp und in Gold von Dominik Krawa bestanden werden. Erfreulicherweise konnten wir in diesem Jahr insgesamt 6 Neuzugänge (David Fuchs, Mirjam Haude, Sebastian und Sarah Lendl, Hanna Winkelbauer und Clemens Schulner) bei der Feuerwehrjugend verzeichnen. Mit Dominik Krawa trat wieder ein Mitglied von der Jugend in den Aktivstand über

Auch bei den Aktiven konnten wir uns mit Gerald Regenfelder über ein neues Mitglied freuen. Somit ergibt sich ein aktueller Mitgliederstand von 59 Aktiven, 10 Reservisten und 18 Jugendmitgliedern.

Nach zweieinhalb Jahren Pause war es uns auch wieder möglich ein Feuerwehrfest zu veranstalten. Trotz strengster Corona-Maßnahmen folgten sowohl am Freitag als auch am Sonntag viele, viele Gäste unserer Einladung. Im Zuge der Feldmesse am Sonntag konnten wir unser neues Mannschaftstransportfahrzeug feierlich segnen. Die Patenschaft für dieses Fahrzeug übernahmen dankenswerterweise Claudia Pregesbauer und Ulli Zimmel.

Im nächsten Jahr findet unser Feuerwehrfest vom 08.-10. April statt, wobei am Palmsonntag die Feldmesse mit Palmweihe abgehalten wird. Am Ostermontag 18.04.2022 findet der Abschnittsfeuerwehrtag des Abschnittes Gmünd bei uns in Albrechts statt, in dessem Zuge auch unser neues Tanklöschfahrzeug HLF 4 feierlich gesegnet wird. Zu beiden Veranstaltungen darf ich Sie bereits jetzt herzlich einladen.

Die Auslieferung unseres neuen Einsatzfahrzeuges musste leider coronabedingt mehrmals verschoben werden. Aus heutiger Sicht können wir das Fahrzeug Anfang Jänner endgültig in Empfang nehmen.

Ich möchte die Gelegenheit auch nutzen und den Kameradinnen und Kameraden sowie den Jugendmitgliedern der FF Albrechts für die im Jahre 2021 mehr als 5500 ehrenamtlich geleisteten Stunden meinen aufrichtigen Dank aussprechen. Ganz besonders bedanke ich mich bei Kommandantstellvertreter Martin Strondl, Verwalter Helmut Fuchs, Verwalter-Stv. Stefan Müllner sowie bei allen Chargen, Sachbearbeitern und den Jugendbetreuern für die Unterstützung und Zusammenarbeit. Ein großer Dank gebührt auch unserem Bürgermeister Alois Strondl, Vizebürgermeister Christian Dogl und dem Gemeinderat für die immerwährende große Unterstützung.

Abschließend wünsche ich allen, im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Albrechts, ein schönes Weihnachtsfest, das Allerbeste und vor allem Gesundheit für das kommende Jahr 2022.

OBI Daniel Müllner

FF-Grünbach

Die FF-Grünbach hat momentan einen Mitgliederstand von 36 Wehrmännern, 32 davon sind im aktiven Dienst tätig.

Das Jahr 2021 startete mit den Wahlen des Feuerwehrkommandos. Das bestehende Kommando stellte sich der Wiederwahl und wurde in den Funktionen von den Mitgliedern bestätigt. Vielen Dank nochmals für das in uns gesetzte Vertrauen.

Pandemiebedingt konnte die Wahl nicht wie gewohnt im Zuge der Mitgliederversammlung abgehalten werden, sondern wurde als reine Wahlveranstaltung durchgeführt.

Heuer rückten wir zu 2 Brandeinsätzen und 1 Brandsicherheitswache aus.

Beim Abschnittsfeuerwehrtag in Groß Höbarten wurde HFM Gottfried Reiter für 25 Jahre verdienstvolle Tätigkeiten im Feuerwehrwesen vom Land Niederösterreich ausgezeichnet.

Ganz besonders freut es uns, dass wir heuer 5 neue Mitglieder in unserer Wehr begrüßen durften.

Auf Grund der Vorgaben des Landesfeuerwehrverbandes mussten die Übungen und Ausbildung überwiegend wieder feuerwehrintern abgehalten werden. Am Nationalfeiertag konnte aber erstmals seit 1,5 Jahren wieder eine gemeinsame Unterabschnittübung in Klein Ruprechts abgehalten werden, wo wir teilnahmen.

Es bleibt zu hoffen, dass wir nächstes Jahr wieder Übungen, Veranstaltungen und Feste wie gewohnt abhalten können.

Im Namen der FF-Grünbach wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest, viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2022

OBI, René Pönwalter Kommandant	BI, Roland Fuchs Kommandant Stv.	V, Matthias Schuh Leiter d. Verwaltungsdienstet

FF Groß-Neusiedl

Noch im Dezember 2020 waren 4 unser Kameraden im Einsatz für die COVID-19 Testung, welche sich im Jänner wiederholen sollte. Alle 5 Jahre müssen (letztmals 2016) im Jänner die Wahlen der Kommandanten durchgeführt werden. Unter strengen Corona Bedienungen fand die Wahl leider ohne Mitgliederversammlung statt, welche aber am 29. 08 21 nachgeholt werden sollte. Das Kommando wurde bei der Wahl bestätigt.

Im Mai wurde auf unserem Dach des Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshauses eine Photovoltaikanlage mit ca. 21 KW errichtet. Bedanken möchte ich mich bei jenen, die mitgeholfen haben, um dieses Projekt erfolgreich abzuschließen.

Diese Anlage beinhaltet auch einen Speicher, wodurch ein Betrieb kurzfristig auch ohne öffentliche, elektronische Energieversorgung sichergestellt werden kann.

Am 08. 08. 2021 fand in Waldenstein die Ausbildungsprüfung „Technischer Einsatz“ statt. Auch ein Mitglied unserer FF nahm daran teil und konnte diese positiv abschließen. Mein besonderer Dank gebührt hier der FF Waldenstein, allem voran Herrn HBI WURZ Manuel, welcher die hervorragende Vorbereitung sowie Durchführung dieser Prüfung gestaltete.

Unsere Mitgliederversammlung hielten wir am 29.08. 2021 unter Einhaltung aller zur diesem Zeitpunkt geltenden Covid-19 Maßnahmen ab.

Beförderungen: AMSTETTER Alex und POLLAK Andreas zum OFM

AMSTETTER Georg und MÜLLNER Michael zum HFM

Am 11.09.21 fand in Gr. Höbarten der Abschnittsfeuerwehrtag des Abschnitts Gmünd statt. Auch hier wurden 2 Kameraden unser FF ausgezeichnet.

Verdienstmedaille in Bronze vom NÖ Landesfeuerwehrverband:

EOBI AMSTETTER Wolfgang

Ehrenzeichen des Landes NÖ für 40 Jahre verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen:

EOBI AMSTETTER Wolfgang

Ehrenzeichen des Landes NÖ für 25 Jahre verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen:

HFM KNAPP Josef

Auch den Gemeindewandertag konnten wir mit dem DEV erfolgreich gestalten. Mit unseren Mohnnudeln und Burgern begeisterten wir unsere Besucher.

Verabschieden mussten wir uns heuer leider von unseren Kameraden LM SCHINDLER Herbert sowie von OFM SCHNABL Franz aus Waldenstein.

Derzeit hat die FF Gr. Neusiedl 37 Mitglieder welche sich in 29 aktive und 8 Reservemitglieder unterteilen.

Es gab für unsere Wehr im abgelaufenen Jahr 3 Brandeinsätze, 3 Technische Einsätze sowie einen Schadstoffeinsatz.

Bedanken möchte ich mich bei meinen Kameraden, vor allem jene welche Ausbildungen und sonstige Tätigkeiten in diesem schwierigem Corona Jahr übernommen haben. Dieser Dank gilt auch unseren Frauen, Freundinnen, Angehörigen und Freunden unserer Ortschaft.

Allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Gut WEHR, AUER Robert OBI

Jahresbericht der FF Groß Höbarten für das Jahr 2021

Am 13. August durften wir im kleinen Rahmen einen Tag der offenen Tür für unsere Ortsbevölkerung abhalten. Ein großer Dank geht an die FF Schrems, die uns dabei mit ihrer Drehleiter unterstützte.

Am 11. September konnten wir endlich den Abschnittsfeuerwehrtag mit Fahrzeugsegnung unseres neuen HLFA 1 abhalten.

In diesem Zuge wurden auch mehrere Kameraden geehrt.

Ehrenzeichen für 60 Jahre verdienstvolle Tätigkeit LM Johann Haider

Ehrenzeichen für 50 Jahre verdienstvolle Tätigkeit LM Helmut Mosmüllner

Ehrenzeichen für 40 Jahre verdienstvolle Tätigkeit EHBI Staud Manfred EOBI Wolfgang Mayer, LM Paul Waltenberger

Ehrenzeichen für 25 Jahre verdienstvolle Tätigkeit LM Eduard Waltenberger

Weiters erhielt EHBI Manfred Staud das Verdienstzeichen des ÖBFV der Stufe 2

und LM Mathias Waltenberger das Ausbildungsabzeichen in Bronze.

Am 08. August absolvierten OBI Christoph Jeschko, LM Mathias Waltenberger,

LM Stefan Waltenberger und OFM Michael Moser die Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz.

Am 06.November absolvierte LM Mathias Waltenberger die Ausbildungsprüfung Atemschutz.

Ein großer Dank ergeht an die FF Waldenstein für die Unterstützung.

Die Feuerwehr wurde zu 9 Technischen (KFZ Bergung, Kanalreinigung, Sturmschäden) und 2 Brandeinsätze darunter der KHD Einsatz Hirschwang alarmiert.

EHBI Manfred Staud feierte seinen 60. Geburtstag

LM Josef Hinger feierte seinen 50. Geburtstag

Wir beklagen das Ableben unserer Kameraden HFM Josef Rathbauer, HFM Johann Bauer und

HFM Ludwig Koppensteiner

Vorschau auf 2022

1. Mai Stelzenfrühschoppen

10. September Black & White Party

Im Namen der FF Groß Höbarten wünsche ich allen Kameraden, Angehörigen, Gönnern und Ortsbewohnern ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2022.

Gut Wehr

Christoph Jeschko, OBI

DEVV-Waldenstein

Jahresbericht

Der Dorferneuerungs- und Verschönerungsverein Waldenstein wurde bereits vor über 50 Jahren gegründet. In dieser Zeit haben sich schon sehr viele Menschen um das Erscheinungsbild unseres Heimatortes bemüht, aber etwa auch mit unterschiedlichsten Veranstaltungen (zuletzt Ausflüge, Sonnwendfeiern, ...) zu einer funktionierenden Gemeinschaft beigetragen.

In den letzten Jahren war der DEVV etwa für Folgendes zuständig:

Begrüßungstafeln an den Ortseinfahrten, Bänke zur Erholung, Spielplatz, Brücken, Blumenschmuck, Müllsammelaktion, Sonnwendfeuer…

Einen großen Dank möchte ich allen Waldensteinern aussprechen, die heuer mitgeholfen haben, wenn es Arbeitseinsätze gab. Ebenfalls herzlichen Dank denjenigen, die, über mehrere Jahre schon, sich bereiterklärt haben, eine Funktion im Vorstand zu übernehmen. Ohne diese Bereitschaft könnte der Verein nicht bestehen!

Voraussichtlich im kommenden Frühjahr wird ein neuer DEVV Vorstand, gewählt. Ich lade jetzt schon alle Bewohner, die sich vorstellen können mitzuarbeiten, ein, an dieser Versammlung teilzunehmen. Auch wenn Sie Verbesserungsvorschläge, neue Ideen oder Wünsche haben, sich Gedanken über auftretende Probleme machen, sind Sie herzlich eingeladen, dies dort mitzuteilen!

Alles Gute und Gesundheit im neuen Jahr!

Stefanie Nowak, Schriftführerin DEVV Waldenstein

Dorfgemeinschaft Grünbach

Heuer starteten wir Ende April mit dem jährlichen Frühjahresputz beim Spielplatz und den Wiesen rund um Teich und Kapelle bis hin zum Feuerwehrhaus. Die Reinigungen des Löschteichs mussten durch das Aussetzen einiger Jungkarpfen dieses Jahr nicht so häufig wie in den Jahren davor durchgeführt werden. Dennoch vielen Dank an alle Beteiligten, dies gilt ebenso für das Mähen und Pflegen des Spielplatzes über die gesamte Saison.

Am 30. Juli lud die Dorfgemeinschaft Grünbach alle Einwohner zur offiziellen Einweihung der neuen Feuerstelle ein. Es wurden selbst mitgebrachte Würstchen, Grillbrote und Spieße über dem Lagerfeuer gegrillt und einige gemütliche Stunden verbracht.

Das aufgrund schlechter Wetterprognosen für 2020 geplante Platzkonzert des Orchesters Waldenstein konnte Anfang August erfolgreich nachgeholt werden. Die Dorfgemeinschaft versorgte dabei die Besucher mit Getränken und Würsteln.

Im Sommer konnten für den Spielplatz neue Reckstangen angeschafft werden, die auch schon gut angenommen werden. Ein großes Danke gebührt allen beim Aufbau beteiligten Personen.

Wie bereits die Jahre zuvor konnten wir am Gemeindewandertag wieder zahlreiche Wanderer begrüßen. Die Wanderer stärkten wir neben unserem hausgemachten Rindsgulasch und Toasts auch mit einem vegetarischem Kartoffel-Bohnengulasch.

Über das ganze Jahr verteilt durften wir einige runde Geburtstage sowie Storchenfeiern begehen. Wir hoffen, dass dies in den nächsten Jahren so weiter geht.

Im Namen der Dorfgemeinschaft bedanken wir uns bei allen Helfern für die großartige Unterstützung und wünschen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2022.

Fuchs Roland

Jahresbericht 2022
DEV Groß-Höbarten

So wie das Jahr 2020 endet auch dieses Jahr mit einem Lockdown und damit auch mit Einschränkungen im Vereinsleben.

Nicht abhalten ließen wir uns von der Flurreinigung. Für uns und unsere Umwelt führten wir am 24. April wieder einen Frühjahrsputz im Dorf durch. Mit viel Abstand, aber viel Ehrgeiz, wurde außergewöhnlich viel aus den Straßengräben und dem Bachbett gesammelt und ordnungsgemäß entsorgt.

In der Jahreshauptversammlung im Juli wurde der Vorstand unter der Leitung von Obmann Günter Prinz bestätigt.

Im Sommer konnten die Bänke, der Tisch und einige Spielgeräte saniert werden. Auch die elektrische Anlage des Spielplatzes wurde auf den neuesten Stand der Technik gebracht.

Den Abschluss des Jahres bildete bereits der Kneipp-Wandertag. Trotz der speziellen Umstände konnte die Labstelle im Feuerwehrhaus eingerichtet und die Wandernden mit Speis und Trank versorgt werden.

DANKE an alle, die sich 2021 für Groß Höbarten engagiert haben!
Wir wünschen Frohe Weihnachten und Gesundheit für 2022.

Für den DEV Groß Höbarten
Obmann Günter Prinz

DEV Groß-Neusiedl

Jahresbericht

Der DEV- Gr. Neusiedl blickt auf ein weiteres ruhiges Jahr zurück.
Durch die Kontaktbeschränkung mussten wir unseren traditionellen Valentinstagsbrunch COVID-bedingt absagen. Trotz Einschränkungen haben wir die Ortspflege durchgeführt und die Dekoration immer wieder der Jahreszeit entsprechend gestalten können. Wir haben auch die Zeit genützt und am Spielplatz einen neuen Zaun aufgestellt. Ein paar gemütliche Stunden konnten wir im FF-Haus mit dem Orchester Waldenstein verbringen. Für Speis und Trank wurde bestens gesorgt. Eine gelungene Veranstaltung war im Oktober auch der Gemeindewandertag.
Für strahlende Kinderaugen sorgte auch wieder der Nikolaus.
Auch die liebevoll geschmückten Adventfenster laden immer wieder zu einem Spaziergang ein.
Ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder, die in gewohnter Weise zusammenarbeiten.

Genieße den Augenblick, denn der Augenblick ist DEIN Leben!
In diesem Sinne wünschen wir eine ruhige Adventzeit, ein schönes Weihnachtsfest im Kreis der Familien und viel Gesundheit.
Elisabeth Koppensteiner
Obfrau

Jahresbericht

Trotz Corona- Pandemie konnten wir heuer am 8.5. die Frühjahresputzaktion des Landes – NÖ ,,STOPP LITTERING“ durchführen. Zahlreiche Helfer/innen sammelten den achtlos weggeworfenen Müll aus der Landschaft, rund um Albrechts.

Am Spielplatz, bei der großen Sandkiste, wurde eine Wasserspielanlage für die Kinder montiert. Auch neues Sandspielzeug für den Bereich wurde angeschafft. Ebenfalls wurde für die Spielplatzpflege ein neuer ,,Rasenmähertraktor der Marke Husqvarna Rider R214C“ vom Lagerhaus Gmünd angekauft. Im heurigen Jahr haben sich 26 Familien der Spielplatzpflege angenommen. Bei ihnen möchten wir uns herzlich bedanken.

Am Freitag, den 18.6. konnte endlich die Jahreshauptversammlung abgehalten werden. Wie schon vor 2 Jahren wurde der Vorstand samt Beiräte neu gewählt.

Die Albrechtser Kinder konnten am 28.8. bei den ,,Biathlon Dorfspielen“, die vom Skiclub Nordwald abgehalten wurden, Biathlonluft schnuppern. Natürlich kam auch der Spaß bei der Bewegung nicht zu kurz. Der DEUVV übernahm die Bewirtung der Dorfspiele. Einen Tag später konnte, nach einem Jahr Pause, wieder ein Dorffest stattfinden. Das Fest begann mit einer Andacht für die verstorbenen Albrechtser, weiters wurde das Fest vom Orchester Waldenstein musikalisch umrahmt.

Zum Fest des Hl. Martins fand am 12.11. eine Laternenwanderung durch Albrechts statt. Mit bunten Laternen wurde singend durch das Dorf marschiert. Nach dem Rundgang gab es zur Stärkung selbstgebackene Kipferl und Tee.

Wie schon im Vorjahr, konnte auch heuer keine öffentliche Nikolausveranstaltung durchgeführt werden. So wurde die Idee geboren, dass der Nikolaus mit seinem Krampus von Haus zu Haus zieht und die Albrechtser Kinder besucht. Er brachte kleine Geschenke und ließ trotz allem Kinderaugen strahlen.

Der Verein möchte sich herzlich für die Mithilfe und geleistete Arbeit im heurigen Jahr, bei allen Albrechtser/innen recht herzlich bedanken.

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und für 2022 alles Gute!

Wir wünschen trotz allem, besinnliche Weihnachten und für das Jahr 2022 alles Gute!

Der DEUVV Albrechts

Tennisverein Waldenstein

Jahresrückblick in Bildern

Das Jahr 2021 stand leider auch wieder unter dem Zeichen „Corona“. Wir mussten die Hallensaison nach einigen Wochen abbrechen. Dafür konnten wir auf unseren Allwetterplätzen im Freien das ganze Jahr spielen und einige Aktivitäten durchführen. An der Mannschaftsmeisterschaft nahmen wir mit 3 Herren- und 1 Damenmannschaft teil. Kindertrainings wurden das ganze Jahr über abgehalten. Aber Bilder sagen mehr als Worte.

Bild 1: Gemeinsam mit der Gemeinde Waldenstein wurde der erste Padelcourt im Waldviertel realisiert. Die offizielle Eröffnungsfeier ist für 5.6.22 geplant.

Bild 2 und 3: Freilufttennis war das ganze Jahr möglich.

Bild 4: Neue Farbe am Vereinshaus und neue Überdachung.

Bild 5: Sturmschaden an der Zaunanlage.

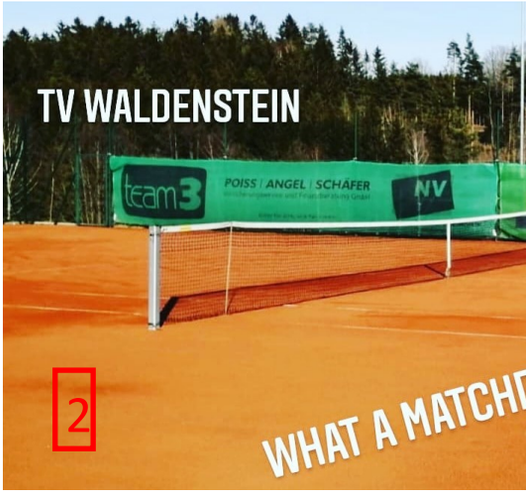
Bild 6: Großer Beliebtheit erfreute sich der Kindertenniskurs. Ca. 40 Kinder und Jugendliche nahmen das Training in Anspruch. TERMIN 2022: 18.7. – 22.7.2022

Bild 7: Vereinsmeisterschaften Einzel

A-Bewerb:	1. Platz: Helmut Decker
	2. Platz: Michael Pönwalter
	3. Platz: Peter Lebinger und Georg Lebinger
B-Bewerb	1. Nico Müllner
	2. Benjamin Sitz
C-Bewerb	1. Lukas Laister

Ich möchte mich bei allen Vorstandsmitgliedern, Helfern, Trainern und Spielern bedanken, die mich in diesem abgelaufenen Jahr tatkräftig unterstützt haben. Ich wünsche viel Gesundheit und hoffe auf ein gutes und erfolgreiches Jahr 2022.

Gregor Nowak, Obmann Tennisverein Waldenstein



Gerschall
DAY! 18.2.

5

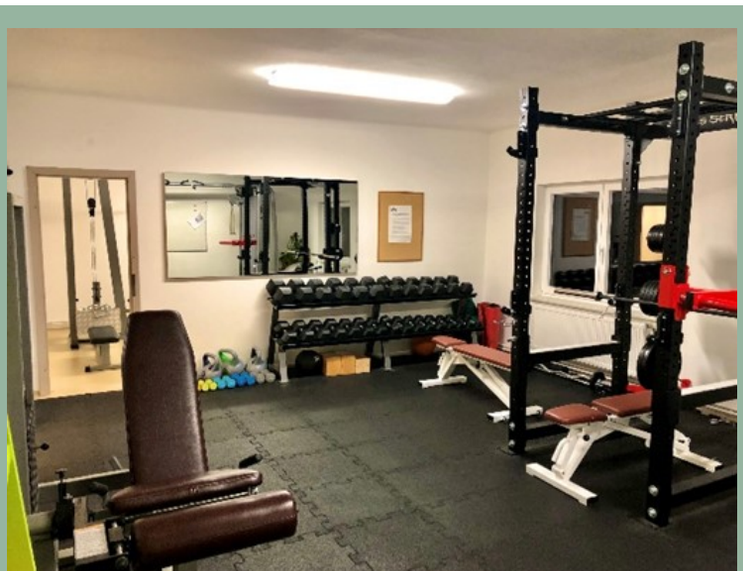
HEAD
3

6

7

Auch das dritte Vereinsjahr der Fitness Union Waldenstein startete situationsbedingt etwas turbulenter und teils mit Einschränkungen, auf die jedoch bereits gut reagiert werden konnte. So wurden die Fitnessräume beispielsweise mit einem eigenen Buchungssystem ausgestattet, welches Einzeltrainings ermöglicht. Die Buchung der Räumlichkeiten erfolgt direkt über die Vereinshomepage.

Der durch die Familie Tauber zusätzlich bereitgestellte Raum befindet sich in der finalen Phase. Fugen wurden verspachtelt und die Wände werden demnächst gestrichen. Vielen Dank an dieser Stelle für die Unterstützung durch Mario Sitz. Die nächsten Schritte sind die Beschaffung des Sportbodens, Spiegel sowie weiteres Sportequipment mit Fokus auf Training mit dem eigenen Körpergewicht.



Wie immer können weitere Ideen und Ausstattungswünsche gerne mitgeteilt werden und, sofern es der finanzielle Rahmen hergibt, werden diese Ideen auch umgesetzt.

Die Mitgliederzahl belief sich auch im dritten Jahr konstant bei 80 Mitgliedern.

Wir hoffen, dass die Lust am Sport auch nächstes Jahr weiter ungebrochen ist und freuen uns, wenn die Trainingsräume gut genutzt werden.

Stefan Weißensteiner
Obmann

Jahresrückblick 2021 - Orchester Waldenstein

Die erste Musikprobe wurde für Samstag, dem 22. Mai 2021, 10:00 Uhr, mit 3G, Maskenpflicht und 2 Meter Abstand im Freien bei Schönwetter ausgeschrieben. Obwohl es dann nicht „schön“ war, haben wir doch geprobt und nachher mit blauen Lippen gesagt „schön war’s“.

Es folgten weitere drei (Marsch)proben als Vorbereitung auf unsere erste Ausrückung bei der Erstkommunion am 13. Juni 2021.

Über unsere Auftritte im August und September wurde in der Oktober-Ausgabe dieser Gemeindenachrichten ausführlich berichtet. Am 13. August machten wir einen Badeausflug zum Hausschachenteich in Weitra.

Ab Oktober begannen wir mit der Probenarbeit - auch mit Register-Proben - als Vorbereitung auf die für den 14. Nov. geplante Konzertwertung „Polka, Walzer, Marsch“ in Hirschbach.

Am 3. Oktober haben wir beim Kneipp-Gemeindewandertag wieder die Labstelle im Pfarrgarten in Waldenstein organisiert und am 1. November erstmalig die Gedenkfeier zu Allerheiligen musikalisch umrahmt.

Die Konzertwertung am 14. November wurde aus den bekannten Gründen abgesagt, bevor ab 22. Nov. wieder ein allgemeiner Lockdown wirksam wurde.

Unsere Hoffnung, dass wir 2021 wieder mehr musizieren können, hat sich leider nicht erfüllt - also hoffen wir weiter. Für Sonntag, den 15. Mai 2022 ist jedenfalls unser Frühjahrskonzert im Sport- und Kulturzentrum Hinger in Waldenstein geplant.

Wir wünschen Ihnen einen besinnlichen Advent und ein schönes Weihnachtsfest.
Alles Gute für 2022 - vor allem Gesundheit.

Josef Zechmann, Obmann Christian Hofbauer, Kapellmeister

Chor Waldenstein

Jahresbericht 2021

Liebe Freunde des Chorgesanges!

Aus bekannten Gründen konnten wir auch in diesem Jahr unser für 11.12.2021 geplantes Adventkonzert in der Wallfahrtskirche in Waldenstein nicht durchführen. Die Probentätigkeit wurde mit dem 4. Lockdown ebenfalls wieder eingestellt. Sobald es erlaubt ist, werden wir unserem Hobby wieder nachgehen und Aufführungen vorbereiten. Für 2022 ist ein Konzert am 5. November geplant. Wir hoffen auf „normale“ Zeiten und freuen uns, Sie wieder mit unseren Darbietungen unterhalten zu dürfen. Bis dahin bleiben Sie gesund, genießen Sie die vielen anderen schönen Dinge des Lebens und bleiben Sie unserem Chor treu.

Ein erfüllendes Weihnachtsfest in Zufriedenheit und Zuversicht wünschen alle Sänger und Sängerinnen vom Chor Waldenstein!

Magdalena Zechmann

(Obfrau Chor Waldenstein)

2021 in der Bücherei

1266 Entlehnungen!

So viele Medien wurden bis Ende November in diesem Jahr in unser Pfarr- und Gemeindebücherei ausgeborgt.

53 Kinder und Jugendliche, 38 Frauen und 6 Männer haben zu diesem Ergebnis beigetragen, und können unter 3568 Medien wählen. 1637 Romane, 328 Sachbücher, 1490 Kinder- und Jugendbücher sowie 113 Hörbücher für Groß und Klein warten in der Bücherei auf Leser.

Die Anschaffung neuer Medien – heuer immerhin schon 237 – wird einerseits natürlich über Entlehngebühren finanziert, andererseits erhielten wir sowohl von der Gemeinde als auch vom Pfarrgemeinderat eine Zuwendung. Mit den Bücherflohmarkt-Kisten im Foyer des Gemeindehauses und während der Saison in der Gradieranlage konnten einige Einnahmen lukriert werden. Ein herzliches Dankeschön an alle, die von diesem Flohmarkt Gebrauch machen! Wir freuen uns über jeden auch noch so kleinen Betrag, bitten aber um Rücksprache mit dem Büchereiteam, wenn Bücher abgegeben werden, da es häufig vorkommt, dass unbrauchbare Bücher über diese Kisten entsorgt werden.

Der E-Medien-Verleih unter „noe-book.at“ wird weiterhin von unserer Bücherei angeboten. Das Service bietet eine große Bandbreite digitaler Medien wie e-Books, e-Audios, e-Videos und e-Magazine, die ausgeliehen und heruntergeladen werden können. Unter den Magazinen finden sich z.B. Profil, News, Auto Revue, Top Agrar, P.M. oder GEO. Das Abo kostet € 20,00 pro Jahr und ist - mit Ausnahme des Kindles - auf allen Geräten abspielbar.

Informationen zu Ihrem persönlichen Zugang erhalten sie in der Bücherei.

An Veranstaltungen war heuer natürlich nicht viel möglich. Einzig die landesweite Aktion “Lesemeisterin und Lesemeister gesucht” konnte durchgeführt werden. Aus unserer Bücherei nahmen 9 Kinder teil, die ihre Meinung zu einem Buch auf ein Lesekärtchen schrieben bzw. malten. In St. Pölten wurden aus über 1000 Einsendungen aus ganz Niederösterreich 40 Gewinner gezogen. Zu unserer großen Freude zählte Emily Mayer aus Waldenstein zu den Siegern. Am 22. Oktober ging es für die Gewinner samt Begleitung mit dem Erlebniszug “Ötscherbär” von St. Pölten nach Kirchberg an der Pielach. Dort warteten NÖ Waldpädagogen mit Rätseln und Abenteuerspiele auf die Teilnehmer. Beim abschließenden Festakt erhielten die Gewinner Bücherpakete und eine Urkunde. Für die Büchereien gab es einen 50,-- Euro Gutschein für neue Bücher. Emily und ihre Eltern verbrachten einen schönen und erlebnisreichen Nachmittag.

Das Team der Öffentlichen Bücherei der Pfarre und Gemeinde Waldenstein ist am Samstag von 18.30 bis 19.00 Uhr, am Sonntag von 9.00 bis 11.00 Uhr und am Dienstag von 17.00 bis 18. 00 Uhr für Sie da.

Wir freuen uns auf Ihr und Euer Kommen!!!

Mag. Anita Schaggiger

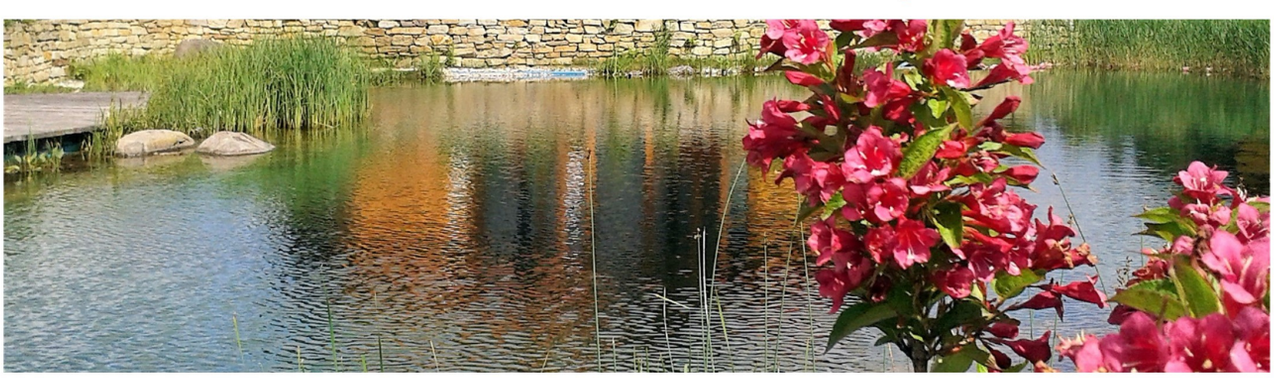
Kneipp Aktiv-Club 2021 Waldenstein

Es wird immer schwieriger, für die Tannenreisigkörbe in der Gradieranlage Tannenreisig zu bekommen. Dieses Jahr spendeten Herr Johann Fuchs (Wörnharts), Paul Waltenberger und Johann Haumer unentgeltlich das Reisig - herzlichen Dank.

Bei der Befüllung der Körbe und bei der Reinigung der Gradieranlage waren wie immer Fandl Gerhard, Haumer Johann, Paul Waltenberger, Othmar und Gregor Nowak sowie Franz Körner dabei.

Da der Schlehdorn in den Körben schon über acht Jahre alt war, mussten 10 Körbe mit neuem Schlehdorn befüllt werden. Herr Franz Filler, Kl. Ruprechts 13, stellte ihn zur Verfügung. Bei einem Arbeitseinsatz am 13. Nov. wurden sie nun neu befüllt. Mit dabei waren Ernst Pregesbauer, Manfred Huber, Paul Waltenberger, Johann Haumer, Gerhard Fandl und Othmar Nowak. Erwin Decker kam mit Getränken vorbei. Nach der mühevollen Arbeit gab es ein wohlverdientes Essen.

Auch der beliebte Landschaftsteich benötigt viel Pflege, um ungetrübtes Badevergnügen zu gewährleisten. Verantwortlich für den Teich ist GR Gregor Nowak.



Die Kneippanlagen von Waldenstein im Fernsehen!

Am 17. Mai brachte das Fernsehen (ORF 2) einen gelungenen Beitrag über das Kneippen und die Kneippanlagen in Waldenstein. Der Obmann des Österreichischen Kneippbundes, Herr Mag. Georg Jillich, zeigte sich beeindruckt von den Anlagen und meinte, dass sie zu den schönsten ihrer Art in Österreich gehörten. Beim Interview mit Kindern des Kneippkindergartens waren die Kleinen besonders sprechfreudig. Danke an alle für das Mittun.

Bgm., Vbgm. und Mitglieder des Kneipp-vorstandes mit Mag. Jillich

Kindergartenkinder beim Interview

Verschiedenes:

Der diesjährige Kneipp– Gemeindewandertag war wieder ein voller Erfolg. Hunderte nahmen den ca. 16 km langen Rundwanderweg in Angriff und taten so viel für ihre Gesundheit. Auch die Labstationen wurden sehr frequentiert und zu einem Plauscherl genutzt.

In Zukunft werden die meisten Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde Waldenstein gemeinsam mit dem Kneipp-Aktiv-Club Waldenstein organisiert und durchgeführt. Beim Rote-Nasen-Lauf hat diese Zusammenarbeit schon bestens funktioniert.

Die für Dezember vorgesehene Mitgliederversammlung mit Neuwahl muss auf Grund der derzeitigen COVID Situation auf das Frühjahr 2022 verschoben werden.

Im neuen Kneipp Shop gibt es über 500 sorgfältig ausgewählte Produkte für *Körperpflege & Wellness, Sport & Aktivität, Genuss & Wohlbefinden, Essen & Trinken, Haushalt & Garten, Spiel & Spaß, Dich & dein Haustier, … und Zubehör fürs „Kneippen“*

Onlinebestellung über www.kneippshop.at

Für die Gradieranlage brauchen wir für zwei Körbe viermal im Jahr Tannenreisig. Wenn jemand Tannenreisig zur Verfügung stellen kann, bitte bei der Gemeinde oder bei Othmar Nowak (0664/1453277) melden!

Ich wünsche allen ein frohes Weihnachtsfest und viel Zufriedenheit und Glück für 2022!

Othmar Nowak

Aktiv-Club Kneipp

GEMEINDEVERBAND DER
MUSIKSCHULE
OBERES WALDVIERTEL

Liebe Gemeindebürger! Liebe Musikschüler! Liebe Eltern!

Voller Elan sind wir in das neue Schuljahr gestartet. Einige wichtige Entwicklungen aus dem Musikschulbereich möchte ich kurz erläutern:

Eine **neue Bläserklasse** mit 5 Kindern unter der Leitung von Stefan Grübl wurde auch heuriges Schuljahr wieder ins Leben gerufen.
Folgende Kinder sind mit dabei:

Alexandra Prinz – Klarinette
Jakob Fuchs – Trompete
Lorenz Eßmeister – Tenorhorn
Philip Schleritzko – Tenorhorn
Marvin Spirek - Schlagzeug

Die Bläserklasse vom Jahr 2020 und das Jugendensemble wurde unter der Leitung von Stefan Grübl in ein **Jugendblasorchester** (13 Kinder) vereint.
Ein besonderes Highlight für die Kinder des Jugendblasorchesters war am **23.Oktober 2021** ein eintägiger Ausflug zum **„Tag der österreichischen Blasmusik“** (siehe Foto) nach Grafenegg.
Gemeinsam mit dem Obmann (Josef Zechmann) und der Kapellmeisterstv. (Andrea Weissensteiner) des Orchesters Waldenstein wurde den Kindern ein buntes Rahmenprogramm geboten:

Workshop "Singt mit Erhard Mann und Chris Steger"
Der Musikpädagoge und Chorleiter Erhard Mann stüdierte in einem Workshop Volkslieder als auch bekannte Popsongs, unter anderem den Song **"So leicht kennt ma's hom"** von **Chris Steger**, mit den Kindern ein

Workshop "Rhythmus-Werkstatt"
Rhythmus für das ganze Orchester stand in diesem Workshop am Programm. Schlagwerker*innen und interessierte Orchesterleiter*innen konnten sich in einer Drumline einfinden, die Bläserabteilung widmete sich 30 Minuten lang dem Bereich Bodypercussion.

"Blasmusik lebt" – das große Quiz live im Blasmusikstudio
Die jungen Stars des Blasmusikstudios, Michi und Berni schlüpften in die Rolle großer Quizmaster!
Es gab lustige Fragen und knifflige Rätsel rund um das Thema Blasmusik.

Besuch vom Bundes-Jugendblasorchester-Wettbewerb oder von Konzerten am Wolkenturm

Weiters gab es folgende Highlights zu besuchen:

- Fotobox
- Bastelstation mit Buttons, Stickers, Hennatattoos
  Blasmusikstudio auf der Road (mit Kamerateam)

Schlussact mit Chris Steger
Ein Konzert von und mit Chris Steger. Am Ende des Tages wurde der Song „So leicht kennt ma´s hom“ gemeinsam mit Chris Steger gesungen.

Weiters wird dieses Schuljahr ein Musikkundekurs-Junior für die Musikschüler unter der Leitung von Stefan Grübl angeboten.

Leider fielen viele Musikschulkonzerte im Jahr 2021 der Krise zum Opfer. Wir hoffen, dass wir Sie im neuen Jahr wieder bei Konzerten mit den Musikschülern begrüßen dürfen!

Für alle Fragen zum Thema Musikschule stehe ich gerne zur Verfügung (0664 526 96 25). Informationen gibt es auch auf unserer Homepage ***www.mow-musikschule.at,*** auf unserer facebook-Seite (***www.facebook.com/Musikschule.Oberes.Waldviertel***) oder telefonisch im Musikschul-Büro (**02852 525 06 – 320**).

Das Team der Musikschule vom Standort Waldenstein wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2022.

Christian Hofbauer

Tagesbetreuungsgruppe

Heute nehm ich dich mit in die Tagesbetreuungsgruppe!

Guten Morgen! Wenn ich mit Mama in der Früh beim Kindergarten aussteige, läuten wir immer bei der gelben Gruppe an. Da hör ich gleich wer mich an der Türe abholt und kann mich von Mama verabschieden, sie muss ja jetzt in die Arbeit!

In der Garderobe weiß ich natürlich schon wo mein Platz ist und hänge dort meinen Rucksack auf. Heute versuche ich mich ganz allein umzuziehen.

Uii, da läutet schon wieder wer an der Tür… da muss ich mal hinlaufen und nachschauen wer es ist. Tamara hilf mir bitte mit den Patschen!

So, jetzt kommt das Händewaschen dran…..hoppla, meine Ärmel sind ganz nass geworden! Aber da kommt schon Steffi mit einem trockenen Pullover.

Wo ist denn nur meine Trinkflasche… ich hab Durst!

Endlich geht es mit dem Spielen los. Ich hab soo viele gute Ideen was ich machen kann. Nein, das Puppenwagerl brauch ich jetzt für den Dino, du such dir etwas Anderes!

Und schon wollen die Erwachsenen wieder einräumen. Wir setzen uns auf die Bank und singen gemeinsam, das Lied kommt mir irgendwie bekannt vor, ich glaub da kann ich jetzt aufstehen … komm gib mir deine Hände und wir tanzen!

So, endlich ist es Zeit für die Jause. Ich hole mir einen Teller, meine Flasche und von draußen meinen Rucksack. O weh, wir sind zusammengelaufen. Das tut weh!

Aber nach dem Essen bin ich wieder gut gelaunt, und weiß, dass ich erst meine Hände waschen muss bevor wir wieder spielen können. Jetzt wird eine Runde mit den Autos gedüst, ein Buch möchte ich noch anschauen und warum soll ich nicht mit den Stiften in dem Buch malen? Können wir oben auf der Galerie mit den Stofftieren kuscheln?

Da läutet es … juhuuu es ist meine Mama, sie holt mich ab! Ich schnappe meine Flasche und geh mich anziehen. Aber weil ich schon so müde bin, mag ich jetzt gar nicht mehr mithelfen.

Dann sage ich den Kindern in der Gruppe und den Schulkindern die gerade gekommen sind noch Tschüss, bis morgen! .. und gehe gleich zur Tür wo mich meine Mama schon erwartet.

Das war ein schöner Tag!

Allen Kindern und Eltern gesegnete Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr,

wünscht das Team der Tagesbetreuung!

Steffi, Tamara und Birgit

Jahresbericht der Volksschule Waldens

Liebe Leserinnen und Leser! Liebe Kinder!

Ein Jahr neigt sich dem Ende zu, ein guter Moment, um inne zu halten und zurück zu schauen auf das was wir in der Schule alles gemeinsam erlebt haben.

Der Jahresbericht über das Jahr 2021 beinhaltet zwei verschiedene Schuljahre – die Monate Jänner bis Juni des Schuljahres 2020/21 und die Monate September bis Dezember des Schuljahres 2021/22.

Jänner bis Juni 2021 des Schuljahres 2020/21

Es besuchten 53 Kinder in drei Klassen die VS Waldenstein.

1. Klasse: Maria Schwingenschlögl
2. Klasse: Sabine Schuster
3. Klasse: Tamara Masch und Stefanie Koppensteiner (3./4. Stufe)

Faschingdienstag
Wir haben uns verkleidet und in unseren Klassen lustige Faschingsfeste gefeiert.

Osternesterlsuche
Der Osterhase versteckte die Osternesterl im Freien. Die Kinder der 3./4. Stufe mussten sogar in ganz Waldenstein nach Hinweisen und Botschaften suchen, bis sie endlich am Hutlus ihre Osternesterl fanden.

Erstkommunion
Am 13. Juni 2021 feierten 15 Kinder das Fest der Heiligen Erstkommunion. Es war wirklich ein wunderschönes Fest und die Kinder waren alle sehr stolz.

Radfahrprüfung und Radausflug zum Hausschachenteich
Alle Kinder der 3./4. Stufe schafften die Radfahrprüfung und wir wünschen natürlich allen eine unfallfreie, sichere Fahrt! Zur Belohnung machten wir einen Radwandertag nach Weitra zum Hausschachenteich, wo wir grillten, mit dem Tretboot fuhren, beim Golfen schnupperten und natürlich im kühlen Wasser planschten.

Wandertag
Im Juni machten wir noch Wandertage zu den verschiedenen Spielplätzen unserer Gemeinde.

Schulschluss
Am letzten Schultag verabschiedeten wir uns mit einem Wortgottesdienst und einem schönen Abschiedsfest mit Gedichten, Liedern und Tänzen von den Kindern der 4. Stufe. Gemeinsam tanzten wir unseren Schultanz Jerusalema! Wir wünschen allen Viertklässlern viel Erfolg in den neuen Schulen!

Hochzeit
Im August heiratete unsere Lehrerin Stefanie Koppensteiner und sie heißt seither Stefanie Paar. Wir wünschen ihr und ihrem Mann Matthias alles Gute für die Zukunft!

2021 Volksschule

September bis Dezember 2021 des Schuljahres 2021/22

Es besuchen 49 Kinder in drei Klassen die VS Waldenstein:

1. Klasse: Kathrin Kandutsch
2. Klasse: Tamara Masch
3. Klasse: Sabine Schuster und Stefanie Paar (3./4. Stufe)

Verabschiedung von Frau Maria Schwingenschlögl

Am 1. Oktober 2021 trat Maria Schwingenschlögl ihren wohlverdienten Ruhestand an. Wir verabschiedeten uns mit einem kleinen Abschiedsfest von Frau Lehrerin Schwingenschlögl, die 36 Jahre in der Volksschule Waldenstein tätig war. Wir danken ihr für ihre wertvolle Arbeit und wünschen ihr von Herzen alles Gute in der Pension.

Erntedankfest

Die Kinder begleiteten mit ihren Obst- und Gemüsekörbchen unseren Herrn Pfarrer und die Erntekrone von der Schule in die Kirche, wo sie ein Gedicht aufsagten.

Wandertag

Die Kinder der 1. und 2. Klasse wanderten nach Groß Neusiedl zum Spielplatz, wo Herr Ferchenbauer mit einer Feuerschale auf sie wartete und die Kinder Würsterl grillen und miteinander spielen konnten.

Die Kinder der 3. Klasse (3./4. Stufe) wanderten nach Groß Höbarten zum Spielplatz. Als Überraschung kam Lisa Schuster mit ihrem Pferd dazu und die Kinder konnten gemeinsam mit dem Pferd zur Schule zurückwandern.

Gruselfest
Am letzten Tag vor den Herbstferien durften die Kinder gruselig verkleidet in die Schule kommen, denn wir feierten ein Gruselfest mit verschiedenen Stationen. Die Kinder der 2. Stufe bereiteten für alle eine leckere Kürbissuppe zu, die wir in der großen Pause verspeisten.

Smartboard und Tablets
In den Herbstferien wurde eine weitere Klasse unserer Schule mit einem Smartboard ausgestattet. Außerdem bekommen wir noch zwei Tablets zur Verfügung gestellt. Wir möchten uns an dieser Stelle bei unserem Herrn Bürgermeister und allen Gemeinderäten sehr herzlich bedanken, dass sie unsere Schule mit diesen modernen Unterrichtsmitteln ausstatten. Das ist nicht selbstverständlich! Die Kinder und Lehrerinnen freuen sich sehr darüber. Vielen, vielen Dank!

Viele kleine Erlebnisse wie Obstsalat machen, Waldspaziergänge, Haustiertage, Verkehrserziehung mit dem Polizisten, Besuch von Kroko, dem Zahnputzkrokodil, … machen unseren Alltag abwechslungsreich und bunt. Es ist auch schön, dass Kathrin Kandutsch seit September unser Team bereichert. Herzlich Willkommen in Waldenstein, liebe Kathrin!

Wir sind sehr stolz auf unsere Schulkinder, die diese schwierige Coronazeit so toll meistern. Sie sind wirklich großartig! Hoffentlich können wir ihnen bald wieder eine Schule wie sie vor Corona war bieten. Das wäre unser größter Weihnachtswunsch.

Im Namen des gesamten Lehrerteams und unserer Frau Direktorin wünsche ich allen
ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute im Jahr 2022!

Tamara Masch

Kindergarten

2021

Kurz nach Weihnachten 2020, in einem weiteren Lockdown, wurden viele Kinder zu Hause betreut. Wir versuchten den Kontakt zu den Kindern mittels KidsFox aufrechtzuerhalten. Die Kinder bekamen von uns Malvorlagen, Bastelanleitungen,.. zur Jahreszeit passend, über diese, für alle Eltern, verfügbare App.

Nach den Semesterferien füllten sich unsere Gruppen wieder. Obwohl wir nicht am Dorfplatz feiern konnten, genossen wir die Faschingszeit in unseren Gruppen. Die Kinder durften sich verkleiden und sich an lustigen Stationen versuchen. Auch der Faschingskrapfen wurde mit Genuss verspeist.

Heuer konnte sich jedes Kind seinen Osterbecher selbst gestalten, den der Osterhase dann auch im Kindergarten bzw. im Garten für sie versteckte.

Aufgrund der Coronasituation wurden einige unserer Angebote in den Garten verlegt, das Singen und intensives Bewegen war in Innenräumen nicht erlaubt.

Seit Mitte Mai finden im Kindergarten die sogenannten Lollitests, Schlecker-Antigenschnelltests, statt. Jedes Kind, das die Erlaubnis der Eltern hat, kann an 2 Tagen pro Woche einen Test machen. Trotz einiger Skepsis zu Beginn, beteiligen sich viele Kinder an diesen Tests. Manche können es kaum erwarten, bis sie den nächsten Test machen dürfen

Trotz Regens „schmissen“ wir unsere Vorschulkinder am Ende des Kindergartenjahres vom Kindergarten hinaus, in Richtung Schule. Im Garten wurden sie von ihren Kindergartenfreunden, einigen Schulkindern und Lehrerinnen applaudierend in Empfang genommen.

Lange Zeit durften die Eltern ihre Kinder nur bis zur Eingangstür begleiten, doch ab September waren die Türen für einige Wochen wieder für alle geöffnet, zwar mit vorgegebenen Maßnahmen, jedoch mit viele Freude, die gemeinsame Zeit des Verabschiedens im Gebäude nutzen zu können. Mittlerweile verabschieden sich die Kinder wieder beim Eingang und werden auch dort wieder abgeholt.

Unser heuriges Laternenfest fand in der jeweiligen Gruppe statt. Die Kinder genossen die Ruhe, die Stimmung des gemeinsamen Feierns in kleinem Rahmen sehr.

Nun sind wir mitten im nächsten Lockdown angekommen. Mit Hilfe der, als mittlerweile selbstverständlich angenommenen Hygienemaßnahmen, regelmäßiges Händewaschen, niesen in die Ellenbeuge, Abstand soweit als möglich, … konnten wir die letzten Monate gut überstehen.

Ohne zu wissen, wie es in den nächsten Wochen, Monaten weitergeht, sollten wir positiv nach vorne schauen, denn…

„Die schönsten Freuden fallen vom Himmel,

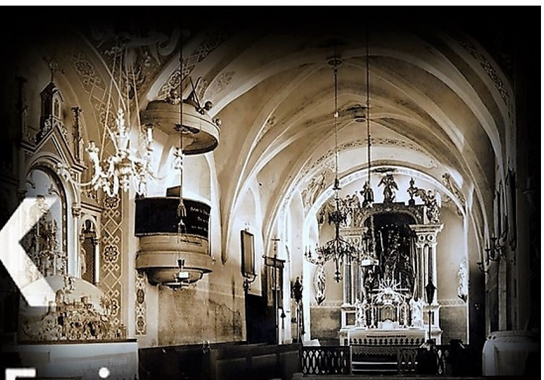
unerwartet,

wie die ersten Schneeflocken.“

Jo M. Wysser

Silke Hartinger samt Team

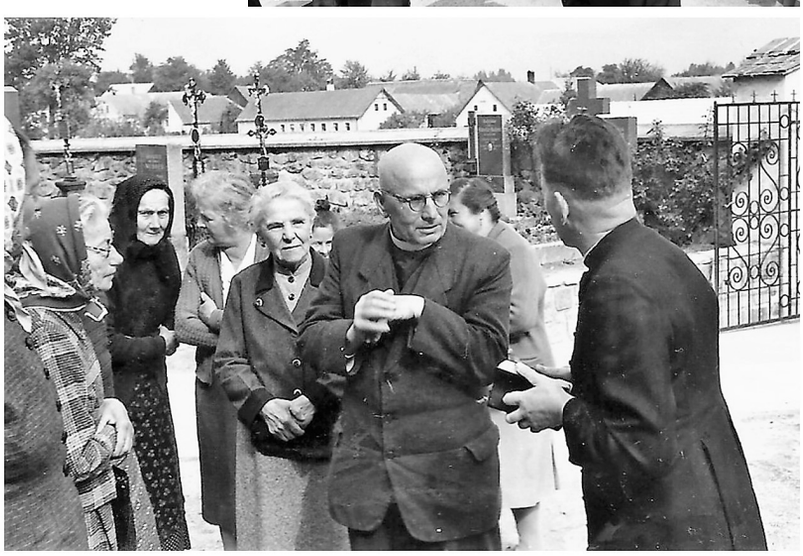
topothek



Unsere Erinnerung

Waldenstein

Unsere Geschichte, unser Archiv



Ab Jänner 2022 sind neben den 349 Bildern wieder neue Ansichten in der **Topothek Waldenstein** zu sehen, die sich auf die Vergangenheit unserer Gemeinde beziehen.

In vielen Haushalten sind sicher alte Fotos unserer Gemeinde zu finden, die es wert sind, sie der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Es wird ersucht, diese wertvollen Dokumente der Topothek der Gemeinde zur Verfügung zu stellen. Bitte bringen sie die alten Ansichten auf die Gemeinde oder direkt zu unserem Topothekar. Sie erhalten die Fotos, nachdem sie eingescannt worden sind, umgehend wieder zurück.

Topothekar: Othmar Nowak **E-Mail: o.nowak@aon.at**

Webadresse für die Topothek der Gemeinde Waldenstein:

http://waldenstein.topothek.at

CAMPING WALDENSTEIN

Camping Waldenstein – wird zu einem Begriff für Campingfreunde

Unseren kleinen Campingplatz kennen und schätzen immer mehr Camper. Die Ruhe und Erholung in Waldenstein, als auch die zentrale Lage für Radtouren und Ausflüge überzeugen unsere Gäste.

Die Auslastung lag knapp unter dem Vorjahr, da es richtige Meeresfans dieses Jahr wieder an die Küsten zog, die im vergangenen Jahr hingegen zum ersten Mal im Inland blieben. Die Herbstferien bewogen zahlreiche Gäste mit dem Einwintern ihrer Campingausrüstung noch zuzuwarten. Stattdessen nutzten sie das schöne Wetter um nochmals Licht, Natur und Erholung zu genießen. Es freut uns sehr, dass die vierte Saison am Campingplatz mit einem richtigen Ansturm Ende Oktober abgeschlossen hat.

Was schätzen unsere Gäste in Waldenstein?

- Den erholsamen Ausblick auf die Wiese und den Elexenbach, den die Gäste bereits in aller Früh genießen können.
- Die Sauberkeit am Campingplatz und in den Sanitäranlagen wird besonders lobend erwähnt.
- Das gemütliche Abendessen im Sportrestaurant nach der Rad- oder Wandertour.
- Die Gradieranlage mit Ihrer wohltuenden Wirkung auf die Atemwege.
- Den Schwimmteich zum Abkühlen.

DIE JUNGEN Waldensteiner

Weihnachtspost

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und Weihnachten steht vor der Tür!

Wir erwarten mit viel Freude und Hoffnung das neue Jahr 2022 und blicken auf das vergangene Jahr zurück.

„Stark wie nie zuvor“ lautet das Motto unseres 3. Studioalbums, wo uns eine tolle CD mit viel Abwechslung gelungen ist.

Auch wenn viele Konzerte abgesagt wurden und wir nicht so oft auf der Bühne standen, haben wir versucht immer präsent zu sein. Mit TV-Auftritten wie im ORF bei **„Studio 2“**, wo wir unsere CD bei einer TOP Einschaltquote vorgestellt haben, ist uns das gut gelungen.

Weiters konnten wir bei der ersten Ausgabe der neuen TV-Show von Marc Pircher **„Mit Musi durch die Heimat“** auf Volksmusik TV den Hitparadensieg, dank der Unterstützung von unseren Fans, einfahren.

Ein besonderes Highlight war unser Auftritt im ORF 2 bei der **„Barbara Karlich Show“** mit dem Sendungsthema „Musik ist mein Leben“.
Bedanken möchten wir uns auch an dieser Stelle bei der Redaktion für die Einladung und die tolle Sendungsgestaltung. Vor 6 Jahren war diese Show der Startschuss für unsere Musikkarriere.

Das **„HERBSTFEST 2022“** findet am 24. September 2022 in unserer Gemeinde Waldenstein statt. Als Stargast begrüßen wir Marc Pircher!
Der Kartenverkauf läuft über oeticket. Ab sofort sind Tickets online als print@home und bei allen Raiffeisenbanken erhältlich.

Das Wichtigste, bleibt gesund damit wir uns bald wieder bei einem unserer Live-Auftritte sehen können.

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und besinnliche Feiertage!

Die jungen Waldensteiner

Georg u. Peter

Neurologopädie Michelle Müllauer, BSc.

Nach meinem Studium der Logopädie, startete ich im Jahr 2016 meine berufliche Tätigkeit im Landesklinikum Allentsteig. Diese Einrichtung versorgt Patienten und Patientinnen mit neurologischen Erkrankungen z.B. nach Schlaganfall, Morbus Parkinson, MS, ALS, Schädel-Hirn-Trauma, Gehirntumoren uvm. Meist ist nach dem Rehaaufenthalt eine weiterführende logopädische Therapie notwendig, welche im Waldviertel leider nicht flächendeckend angeboten wird. So kam es des Öfteren dazu, dass meine Patienten und Patientinnen keine Therapie in unseren Bezirken erhalten haben. Ich möchte diese Versorgungslücke schließen und biete daher **Logopädie im Rahmen von Hausbesuchen in den Bezirken Gmünd, Waidhofen a.d. Thaya und Zwettl** an.

Als Neurologopädin stehe ich Ihnen zur Seite...

... um nach einem Schlaganfall, nach Unfällen oder Operationen **das Sprechen, Schlucken, Schreiben und Lesen wiederzuerlangen.**

... um Sie bei neurodegenerativen Erkrankungen wie Morbus Parkinson, MS, ALS uvm. **zu begleiten, zu beraten und das Sprechen, die Sprache und das Schlucken aufrechtzuerhalten.**

... um bei **Lähmungen im Mund- und Gesichtsbereich** wieder eine **Symmetrie** herzustellen.

Bei weiteren Fragen und Informationen über den Ablauf und die Kosten der Therapie freue ich mich sehr auf Ihren Anruf unter **0681/105 465 96**.

Sehr gerne können Sie auch meine Homepage besuchen: www.neurologopaediemuellauer.at

Alttextiliensammlung ab Jahresbeginn 2022 - NEU

Der Standort der Container ist so gewählt, dass jederzeit eingeworfen werden kann. Bitte werfen Sie Ihre Alttextilien nur in Säcken in die Container, denn nur so können wir diese sinngemäß weiterverwenden.

Bitte beachten Sie folgende Sammelrichtlinien:

Alttextilien

- saubere Damen-, Herren- und Kinderbekleidung
- Tischwäsche
- Bett- und Haushaltswäsche (Handtücher, Vorhänge, etc.)
- Unterwäsche jeder Art
- Wolldecken
- Bettfedern nur im Inlett

Lederwaren

- Handtaschen
- Lederbekleidung
- Gürtel
- tragbare Schuhe
- Turnschuhe

Schuhe bitte paarweise zusammenbinden!

Keinesfalls

- stark verunreinigte und zerschlissene Textilien
- verölte Fetzen
- Schneidereiabfälle
- einzelne oder nicht mehr tragbare Schuhe

Standort
in unserer Gemeinde:

Waldenstein am Dorfplatz

Danke für Ihre Mithilfe!

Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung Bezirk Gmünd
Gewerbepark 1, 3945 Hoheneich
Tel.: 02852/54701, E-Mail: office@gvgmuend.at, www.umweltverbaende.at/gmuend

Die Seite kann herausgetrennt werden!

GV Bezirk Gmünd

GEMEINDEVERBAND für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Gmünd

Gewerbepark 1, 3945 Hoheneich

Telefon 02852/54701-0, Fax DW 9
email: office@gvgmuend.at

ABFUHRTERMINE

Waldenstein

2022

	Beim Haus			
	RESTMÜLL	BIO	PAPIER	GELBER SACK
JÄNNER	Fr 21.	Mo 10. Mo 24.	Mo 17.	Di 4.
FEBRUAR	Fr 18.	Mo 7. Mo 21.		
MÄRZ	Fr 18.	Mo 7. Mo 21.	Di 1.	Do 10.
APRIL	Fr 15.	Mo 4. Fr 15.	Di 12.	
MAI	Fr 13.	Mo 2. Mo 9. Mo 16. Mo 23. Mo 30.		Mi 4.
JUNI	Fr 10.	Di 7. Mo 13. Mo 20. Mo 27.	Mi 1.	Di 28.
JULI	Fr 8.	Mo 4. Mo 11. Mo 18. Mo 25.	Do 21.	
AUGUST	Fr 5.	Mo 1. Mo 8. Di 16. Mo 22. Mo 29.		
SEPTEMBER	Fr 2. Fr 30.	Mo 5. Mo 19.	Do 1.	Mo 5.
OKTOBER	Fr 28.	Mo 3. Mo 17. Mo 31.	Do 20.	
NOVEMBER	Fr 25.	Mo 14. Mo 28.		Mi 16.
DEZEMBER	Fr 23.	Mo 12. Mi 28.	Fr 9.	

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum

Altstoffsammelzentrum in Kirchberg am Walde!

jeden Dienstag
14.00 – 16.00 Uhr

und jeden 1. Samstag im Monat
8.00 – 11.00 Uhr
(wenn Feiertag, dann nächster Samstag!)

Samstag, 1. Jänner
Dienstag, 4. Jänner
Dienstag, 1. März
Dienstag, 15. November
Dienstag, 27. Dezember
geschlossen!

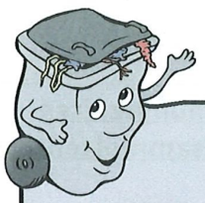
Übernahme von:

Baum- u. Strauchschnitt
Sperrmüll
Altholz
Eisenschrott
Elektronikschrott
Bauschutt
Problemstoffe
Verpackungsfolien
Verpackungsstyropor
NÖLI

Silofoliensammlung:

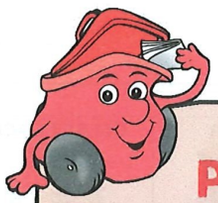
23. Feb., 18. Mai,
21. Sept., 23. Nov.,
von 8.00 bis 8.30 Uhr
bei der Tennishalle!

WAS GEHÖRT WOHIN?



REST MÜLL

- Kunststoffverpackungen
- Plastiksackerl
- Folien
- Joghurtbecher
- Spielzeug aus Kunststoff
- Hygieneartikel
- Windeln
- verschmutztes oder beschichtetes Papier
- Trinkgläser
- Glasgeschirr
- Spiegelglas
- Kehrricht
- Staubsaugerbeutel
- Stoffreste
- Koks- und Kohlenasche
- Mundschutz

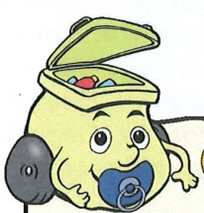


ALT PAPIER

- Zeitungen
- Prospekte
- Kataloge
- Briefe, Kuverts
- Hefte, Schreib- und Kopierpapier
- Telefonbücher
- Verpackungen aus Papier
- Eierkartons
- Papiertragetaschen
- Kartonagen und Schachteln
- Wellpappe
- unbeschichtete, saubere Tiefkühlkartons

BIO MÜLL

- Speisereste
- verdorbene Lebensmittel
- Bananenschalen
- Zitrusfrüchteschalen
- Kaffee- und Teesud
- Eierschalen
- Haare
- Gartenabfälle
- Schnittblumen
- Topfpflanzen
- kleine Zweige
- Blätter
- Unkraut
- reine Holzasche
- Kleintiermist von Pflanzenfressern

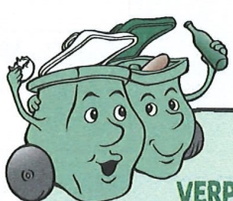


GELBER SACK

- Getränkeflaschen
- Putzmittelflaschen
- Shampooflaschen
- Duschgelflaschen
- Ketchupflaschen
- Waschmittelflaschen
- Milchpackerl
- Saftpackerl
- Reinigungsmittelflaschen
- Weichspülerflaschen
- Spülmittelflaschen

METALL VERPACKUNGEN

- Konservendosen
- Getränkedosen
- Tiernahrungsdosen
- Metalltuben
- Schraubverschlüsse aus Metall
- Metall-/Alufolien
- Patronen von Sodawasser, Schlagobers, ...
- leere Spraydosen
- Metallschälchen
- Joghurt-Aludeckel



GLAS VERPACKUNGEN

Unbedingt getrennt nach Weiß- und Buntglas!

- Wegwerfflaschen
- Konservengläser für Marmelade, Gurkerl, ...
- Flaschen für Wein, Säfte, Sirup, ... sofern es keine Pfandflaschen sind
- Parfumflacons

www.umweltverbaende.at/gmuend

Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Gmünd
Gewerbepark 1 | 3945 Hoheneich | T: 02852 / 54701 | F: DW 9 | E: office@gvgmuend.at

die NÖ Umweltverbände
Wir machen's einfach.

Die Seite kann herausgetrennt werden!

Gottesdienstordnung

Pfarre WALDENSTEIN

Dezember 2021 - Februar 2022

MI	1. Dez.	
DO	2. Dez.	
FR	3. Dez.	Herz-Jesu-Freitag !!! 19:00 Hl. Messe (Pfarrer)
SA	4. Dez.	
SO	5. Dez.	09:00 Hl. Messe (Vikar)
MO	6. Dez.	
DI	7. Dez.	
MI	8. Dez.	Maria Empfängnis 09:00 Hl. Messe (Vikar)
DO	9. Dez.	
FR	10. Dez.	!!! 19:00 Hl. Messe (Vikar)
SA	11. Dez.	17:00 Hl. Messe (Pfarrer)
SO	12. Dez.	09:00 Wortgottesfeier
MO	13. Dez.	
DI	14. Dez.	
MI	15. Dez.	
DO	16. Dez.	
FR	17. Dez.	!!! 19:00 Hl. Messe (Pfarrer)
SA	18. Dez.	
SO	19. Dez.	09:00 Hl. Messe (Pfarrer)
MO	20. Dez.	
DI	21. Dez.	
MI	22. Dez.	
DO	23. Dez.	
FR	24. Dez.	Heiliger Abend 16:00 Kindermette 21:00 Hl. Messe (Pfarrer)
SA	25. Dez.	Weihnachten 09:00 Hl. Messe (Vikar)
SO	26. Dez.	Hl. Familie 09:00 Wortgottesfeier
MO	27. Dez.	
DI	28. Dez.	
MI	29. Dez.	
DO	30. Dez.	
FR	31. Dez.	Jahresschluß 17:00 Wortgottesfeier

SA	1. Jän.	Neujahr 09:00 Hl. Messe (Pfarrer)
SO	2. Jän.	09:00 Hl. Messe (Vikar)
MO	3. Jän.	
DI	4. Jän.	
MI	5. Jän.	
DO	6. Jän.	Hl. Drei Könige 09:00 Wortgottesfeier
FR	7. Jän.	Herz-Jesu-Freitag 08:00 Hl. Messe (Pfarrer)
SA	8. Jän.	
SO	9. Jän.	09:00 Hl. Messe (Pfarrer)
MO	10. Jän.	
DI	11. Jän.	
MI	12. Jän.	
DO	13. Jän.	
FR	14. Jän.	
SA	15. Jän.	
SO	16. Jän.	09:00 Hl. Messe (Vikar)
MO	17. Jän.	
DI	18. Jän.	
MI	19. Jän.	
DO	20. Jän.	
FR	21. Jän.	
SA	22. Jän.	17:00 Hl. Messe (Pfarrer)
SO	23. Jän.	09:00 Wortgottesfeier
MO	24. Jän.	
DI	25. Jän.	
MI	26. Jän.	
DO	27. Jän.	
FR	28. Jän.	
SA	29. Jän.	
SO	30. Jän.	09:00 Hl. Messe (Pfarrer)
MO	31. Jän.	

DI	1. Feb.	
MI	2. Feb.	Maria Lichtmess !!! 16:30 Hl. Messe (Pfarrer)
DO	3. Feb.	
FR	4. Feb.	Herz-Jesu-Freitag 08:00 Hl. Messe (Pfarrer)
SA	5. Feb.	
SO	6. Feb.	09:00 Hl. Messe (Vikar)
MO	7. Feb.	
DI	8. Feb.	
MI	9. Feb.	
DO	10. Feb.	
FR	11. Feb.	
SA	12. Feb.	17:00 Hl. Messe (Vikar)
SO	13. Feb.	09:00 Wortgottesfeier
MO	14. Feb.	
DI	15. Feb.	
MI	16. Feb.	
DO	17. Feb.	
FR	18. Feb.	
SA	19. Feb.	
SO	20. Feb.	09:00 Hl. Messe (Pfarrer)
MO	21. Feb.	
DI	22. Feb.	
MI	23. Feb.	
DO	24. Feb.	
FR	25. Feb.	
SA	26. Feb.	
SO	27. Feb.	09:00 Hl. Messe (Vikar)
MO	28. Feb.	

Musikalische Gestaltung bei folgenden Hl. Messen:
--- 03. Dezember 2021: 19:00 Uhr - Müllner Marianne --- 10. Dezember 2021: 19:00 Uhr - „Die 3 Royal's" ---
--- 17. Dezember 2021: 19:00 Uhr - Die jungen Waldensteiner ---

Anmeldung zum Firmunterricht 2022 am 25. Dez 2021 im Anschluss an die Hl. Messe im Pfarrzentrum.

Eventuelle Änderungen müssen wir uns vorbehalten – Bitte um Verständnis
Wenn Sie Anliegen an uns Seelsorger haben, sind wir gerne für Sie
unter folgenden Telefonnummern erreichbar:

Pfarrer *Andreas Sliwa*: 0664 6554810

Vikar *Dr. Herbert Weissensteiner*: 02852 52278

Der Umwelt zuliebe, gibt es ab jetzt die Gemeindenachrichten auf umweltfreundlichem Papier!

print berger

Österreichisches Umweltzeichen

Trinkwasserverordnung

Information
§6

(1) Der Betreiber einer Wasserversorgungsanlage hat die Abnehmer über die aktuelle Qualität des Wassers zu informieren. Die Information hat auf Basis der aktuellen Untersuchungsergebnisse gemäß §5 zu erfolgen.
(2) Die Abnehmer sind einmal jährlich entweder
- mit der Wasserrechnung oder
- über Informationsblätter der Gemeinden (zB Gemeindezeitung) oder
- auf einer andere geeignete Weise

zumindest über die Analysenergebnisse folgender Parameter - in der in Klammer angeführten Einheit - zu informieren:
a) „Nitrat“ (mg NO3/l)
b) “Pestizide” (µg/l) unter Angabe der Stoffe, die quantitativ erfasst wurden; liegt der Gehalt aller untersuchten Pestizide unter der Bestimmungsgrenze, so hat die Angabe „Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar“ zu erfolgen.
c) Wasserstoffionenkonzentration (pH-Wert)
d) Gesamthärte °dH
e) Carbonathärte °dH (Säurekapazität bis pH 4,3)
f) Kalium, Kalzium, Magnesium und Natrium bzw. Chlorid und Sulfat (mg/l)
Wenn auf Grund der Anforderungen gemäß Anhang II keine Untersuchung auf Pestizide erforderlich ist, muss an Stelle der Analysenergebnisse auf diesen Umstand hingewiesen werden. Zu diesen Parametern sind jeweils auch die Parameterwerte gemäß Anhang I Teil B anzugeben.
(3) Ist zu erwarten, dass bei den einzelnen Abnehmern die Konzentrationen der Parameter unterschiedlich sind oder schwanken (zB bei Mischung von Wässern unterschiedlicher Beschaffenheit), ist auf Grund der vorliegenden Analysenergebnisse mögliche Schwankungsbereich anzugeben.
(4) Der Betreiber einer Wasserversorgungsanlage hat die Abnehmer darauf hinzuweisen, dass die Information gemäß Abs. 2 allen Verbrauchern (zB durch Aushang im Gebäude) zur Kenntnis zu bringen ist.
(5) Der Betreiber einer Wasserversorgungsanlage, der auf Grund eines Bescheides gemäß § 8 höher belastetes Wasser abgibt, hat die Abnehmer zunächst unverzüglich und in weiterer Folge einmal jährlich gemäß Abs. 2 über den betreffenden Parameter, den für die Abweichung vorgesehenen höchstzulässigen Wert, die Dauer der Abweichung sowie den dazugehörigen Parameterwert gemäß Anhang I Teil B zu informieren. Stellt die Abweichung für bestimmte Bevölkerungsgruppen ein besonderes Risiko dar, ist bei der Information darauf hinzuweisen; wenn möglich, werden Maßnahmen zur Reduzierung des Risikos empfohlen.
(6) Die Information über weitere Parameter erfolgt auf schriftliche Anfrage des Verbrauchers gemäß Abs. 1. Die Bekanntgabe erfolgt durch schriftliche Information.

Trinkwasseruntersuchung am 7.10.2021 (Entnahmestellen in allen 7 Ortschaften). Aufgrund der Untersuchungsergebnisse entspricht das Wasser den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften für Trinkwasser und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet

Nitrat mg/l	2,5 bis 3,1	zul. Höchstkonz. 50,0
Pestizide	keine Untersuchung erforderlich	
ph Wert	7,5 bis 7,8	
Gesamthärte °dH	7,3 bis 7,8	
Carbonathärte °dH	4,7 bis 5,1	
Kalium mg/l	2,0 bis 2,2	
Kalzium mg/l	48 bis 51	
Magnesium mg/l	2,7 bis 2,9	
Natrium mg/l	9,7 bis 10	
Clorid mg/l	43 bis 44	zul. Höchstkonz. 200,0
Sulfat mg/l	13 bis 14	zul. Höchstkonz. 250,0

Die Gemeinde Waldenstein informiert.

Wir erzeugen unseren eigenen Strom: Machen Sie mit!

Als eine der ersten Gemeinden wollen wir eine „Energiegemeinschaft“ gründen und gehen damit einen wichtigen Schritt in Richtung Unabhängigkeit. Bei der Umsetzung dieses Pilotprojektes kann jede und jeder mitmachen: Egal ob Sie günstigen regionalen Strom beziehen wollen oder selbst Strom produzieren, eine Energiegemeinschaft zahlt sich aus!

Das bringen Energiegemeinschaften für Waldenstein

Strom sauber und nachhaltig im Ort produzieren und vor Ort verbrauchen: Das ist das Ziel einer Energiegemeinschaft! Konkret: Ein Haushalt/ Betrieb in Waldenstein besitzt oder errichtet eine Photovoltaik-Anlage und nutzt einen Teil des Stroms selbst. Kommt es zu einem „Überschuss“ wird die Energie nicht einfach ins überregionale Netz eingespeist, sondern mit den NachbarInnen geteilt.

Das bringt’s gleich dreifach:

1. StromproduzentInnen und -bezieherInnen können finanziell profitieren,
2. das überregionale Stromnetz wird entlastet,
3. die Wertschöpfung bleibt in der Region und

wir werden unabhängiger von globalen Märkten.

Mehr Informationen zu Energiegemeinschaften erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ unter www.energie-noe.at und bei der Energie Zukunft Niederösterreich GmbH unter www.ezn.at.

Entdecke das SZ:G

3-G-Regeln beachten!

Open Night 03. 02. 2022 von 17:00 bis 19:00 Uhr

SZ:G

NEU am SZ:G

Schnuppern, persönliche Führungen und Beratungsgespräche

Schulanmeldung
www.szgmuend.at/anmeldung
Telefon: **+43 2852 529 01**

#szgmuend #digitalisierung #bmhs #industrialbusiness #berufsbildung #szgkarrieren #industrialbusinesshak #praxishas #emma #alw #modernbusiness #hak #dreiplusdrei #wirtschaftsakademie #cool #szg #zukunft #opennight22 #fw #modernbusiness #dreiplusdrei

Berufsbildung am Schulzentrum Gmünd

#modern business

Wirtschaftsakademie Waldviertel (HAK)
Industrial Business (HAK)

#dreiplusdrei

Fachschule Wirtschaft (FW) oder
Praxis-Handelsschule (Praxis-HAS)
plus Aufbaulehrgang Wirtschaft (ALW)

Unser Bildungsangebot ist so vielfältig wie die zukünftigen Karrieren unserer Schülerinnen und Schüler.

Schulzentrum Gmünd
www.szgmuend.at
office@szgmuend.at

Merkblatt OVE-L 5

Ausgabe 2019-05

Netzbetreiber: Netz Niederösterreich GmbH

Inbetriebnahme

der Anlage: 110-kV-Doppelleitung UW Groß Gerungs - UW Gmünd

Wir bitten um Kenntnisnahme und ortsübliche Bekanntmachung, dass die angeführte Anlage am 01.12.2021 in Betrieb genommen wird und von diesem Zeitpunkt als ständig unter Spannung stehend zu betrachten ist.

Besonders wird darauf aufmerksam gemacht, dass nicht nur das Berühren der Leiterseile der herabhängenden Drähte, sondern auch die Annäherung an dieselben lebensgefährlich ist. Dies gilt sinngemäß auch für Annäherungen mit Gegenständen (Kräne, Bagger, Werkzeuge, etc.) und für Grabarbeiten in der Nähe eines Kabels.

Es ist daher bei Baumfällungen und bei sonstigen Arbeiten längs dieser Anlage, die eine gefährliche Annäherung als möglich erscheinen lassen, sowie bei Grabarbeiten in der Nähe eines Kabels unbedingt ein Organ der Netz Niederösterreich GmbH beizuziehen. Eine fachkundige Aufsichtsperson wird bei Bedarf kostenlos beigestellt. Die Anforderung hiefür sollte mindestens drei Tage vor Arbeitsbeginn erfolgen.

Dies gilt sinngemäß auch für sonstige Handlungen, die mit einer Gefahr der Beschädigung der elektrischen Anlage verbunden sein könnten.

Bei Bauverhandlungen in der Nähe von elektrischen Anlagen der Netz Niederösterreich GmbH ist diese unbedingt zur Stellungnahme einzuladen.

Im Falle einer Beschädigung der elektrischen Anlagen durch Unachtsamkeit oder Fahrlässigkeit ist nicht nur der unmittelbare Schaden vom Verursacher zu tragen, sondern es kann der Urheber, da eine Leitungsunterbrechung unter Umständen zu einer schweren Störung von Betrieben führen kann, für den daraus erwachsenen Schaden haftbar gemacht werden.

Für Betriebsführung, Auskünfte und Beistellung von Aufsichtspersonen ist zuständig:

Netz Niederösterreich Service Center Gmünd, Tel.-Nr. 02852 / 509 - 0

Netz Niederösterreich GmbH
EVN Platz
A-2344 Maria Enzersdorf

Ma. Enzersdorf, am 29.11.2021

i.A. .....

Unterschrift (Picher Patrick)

Herausgeber:
OVE Österreichischer Verband für Elektrotechnik
Eschenbachgasse 9, 1010 Wien ■ Tel.: +43 1 587 63 73
E-Mail: ove@ove.at ■ Internet: www.ove.at

STEFAN HINGER
SPORT
RESTAURANT

Du bist motiviert und suchst eine neue Herausforderung ?

Ich suche eine/n Mitarbeiter/in

Arbeitszeit nach Vereinbarung.
Die Entlohnung erfolgt nach Vereinbarung und richtet sich nach Erfahrung, Vorqualifikation und Stundenanzahl.
Voll– und Teilzeit möglich.

Sende uns ein Bewerbungsschreiben oder noch besser du kommst einfach nach Terminvereinbarung vorbei.

Bei mir kannst du Menschen glücklich machen !

3961 Waldenstein 100; Telefon 02855/20010 ; Handy 0680 3093466

Für uns ist Menschlichkeit der Normalzustand.
Wir sind für Sie da. Gerade jetzt.

Für Betreuungen und bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Caritas Sozialstation Schweiggers-Kirchberg
Einsatzleitung: DGKP Martin Taufner
3932 Kirchberg am Walde 124
Do 10:30 - 12:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
M 0676-83 844 222

Zeit für Veränderung:
Komm in die mobile Pflege!

Im Waldviertel suchen wir
- Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger*in (DGKP)
- Fachsozialbetreuer*in Schwerpunkt Altenarbeit (FSBA)
- Pflegeassistent*in (PA)
- Heimhelfer*in (HH)

Vertrauen kann Türen öffnen.

www.caritas-pflege.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union
Bundesministerium Landwirtschaft, Regionen und Tourismus
LE 14-20
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.
noe regional

Das alles ist Waldviertel.

Das Waldviertel hat Ihnen außerordentlich viel zu bieten. Hier genießen Sie gesundes Leben inmitten herrlicher Natur, leistbaren Wohnraum, ein reichhaltiges Freizeit- und Kulturangebot sowie exzellente Nahversorgung. Hervorragende Schulen, interessante Lehrstellen und jede Menge Arbeitsplätze bei erfolgreichen, international tätigen „Hidden Champions" tun ihr Übriges, um das Waldviertel zur ersten Adresse für so gut wie alle Menschen zu machen – auch für Sie?

Dann informieren Sie sich jetzt über das Wohnen, Arbeiten und Leben im Waldviertel. Am schnellsten geht das unter

www.wohnen-im-waldviertel.at

Besuchen Sie uns auch auf Facebook und verraten Sie uns, **was für Sie das wichtigste Kriterium für ein schönes Leben im Waldviertel ist!**

Eine Initiative von

INTERKOMM GEMEINDEN WALDVIERTEL

Mit Unterstützung von

Wohnen im Waldviertel

WALD VIERTEL

Wo das Leben neu beginnt.

Bundesministerium
Inneres

Bundeskriminalamt

GEMEINSAM.SICHER
in Österreich

Betrug gegen ältere Personen

Während der klassische Enkel- bzw. Neffentrick rückläufig ist, kommt es derzeit vermehrt zu Betrugshandlungen, die unter den Schlagworten „Falsche Polizisten" und „Kautionsbetrug" bekannt sind.

Die Anruferin oder der Anrufer gibt sich als Polizeibeamtin oder -beamter (vereinzelt auch als Staatsanwältin/Staatsanwalt oder Richterin/Richter) aus und erklärt dem späteren Opfer, dass es in seiner Nähe zu einem Raubüberfall oder Einbruch gekommen sei. Eine Täterin oder ein Täter konnte festgenommen werden, bei ihr/ihm wurde eine Liste gefunden, auf der unter anderem auch der Name und die Adresse des späteren Opfers vermerkt sind.

Die Anruferin oder der Anrufer gibt sich als Polizeibeamtin oder -beamter aus und gibt an, dass ein Familienmitglied einen Verkehrsunfall verursacht habe und sich in Haft befände. Eine Entlassung aus der Haft sei nur gegen Zahlung einer Kaution möglich. Die Abholung des Geldes erfolge ebenfalls durch eine Polizeibeamtin oder einen Polizeibeamten in Zivil.

Die Anruferin oder der Anrufer gibt sich als Ärztin bzw. Arzt aus, ein Familienmitglied befände sich auf Grund einer schweren Erkrankung (in letzter Zeit auch COVID 19) in Spitalsbehandlung, für die notwendigen Medikamente wäre jedoch ein hoher, meistens fünfstelliger Geldbetrag erforderlich

Tipps für das sichere Verhalten:

- Die Polizei verlangt am Telefon nie die Herausgabe von Bargeld oder Wertgegenständen.
- Seien Sie vorsichtig, wenn ein Anrufer Sie nach Wertgegenständen, Bargeld oder Ihrem Kontoguthaben fragt! Beenden Sie in diesem Fall sofort das Gespräch!
- Für einen Anruf bei der Polizei nie die Rückruffunktion verwenden, sondern immer die Telefonnummer der Polizei 133 eintippen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage www.gemeinsam.sicher.at

Ihr GEMEINSAM.SICHER - Team

POLIZEI

KRIMINALPRÄVENTION

Verschwörungstheorien

Vor allem in Krisenzeiten oder bedrohlichen Situationen können durch allgemeine Verunsicherungen Verschwörungstheorien entstehen. Durch das Internet und Social Media werden diese innerhalb kurzer Zeit schnell verbreitet. Doch nicht alle sind harmlos und ungefährlich.

Was sind Verschwörungstheorien?

Unter einer Verschwörungstheorie versteht man im Allgemeinen die Überzeugung von einer geheimen, geplanten Weltverschwörung, bei der bestimmte Ereignisse oder Situationen von geheimen Mächten in negativer Absicht manipuliert werden.

Verschwörungstheorien erkennt man an folgenden Merkmalen:

- „Nichts ist, wie es scheint."
- „Alles ist geplant."
- „Nichts, was geschieht, passiert durch Zufall."
- „Alles ist miteinander verbunden."
- „Alles, was rund um uns geschieht, sind Täuschungsmanöver, um davon abzulenken, dass wir manipuliert werden."

Weitere Merkmale sind:

- die grundsätzliche Einteilung der Welt in „gut" und „böse" („Schwarz-Weiß-Denken")
- das Erzeugen von starken negativen Emotionen wie Angst, Wut oder Ekel
- das Aufbauen und Verfestigen von Vorurteilen und Feindbildern
- die „Immunisierung" gegenüber Kritik, da jedes Gegenargument als Beweis für die Macht der Verschwörung gesehen wird
- die grundsätzliche Ablehnung von klassischen Medien und
- die Nutzung und Verbreitung vorrangig über Social Media.

Woran erkenne ich eine Verschwörungstheorie?

Stellen Sie sich folgende Fragen, wenn Sie mit zweifelhaften Aussagen konfrontiert werden:

- Aus welcher Quelle stammt die Information?
- Ist die Autorin oder der Autor namentlich bekannt?
- Liegt den Aussagen ein Fachwissen zugrunde?
- Welche Absichten verfolgt die Verfasserin oder der Verfasser?
- Wird darüber auch in anderen Medien berichtet?
- In welchem Tonfall ist die Meldung verfasst?
- Könnten die Vorfälle, auf denen die Berichte beruhen, auch anders interpretiert werden?

Grundsätzlich gilt:

- Angaben wie „ein hoher Beamter", „ein Spitalsarzt" oder „eine Wissenschaftlerin in der Genetik" sind zu hinterfragen.
- Häufig stehen anonyme Quellen hinter zweifelhaften Aussagen.
- Viele Behauptungen basieren auf Gerüchten.
- Über wirkliche Skandale wird breit informiert.
- Oft werden übertriebene Formulierungen verwendet.

Wie gehe ich mit Menschen um, die an Verschwörungstheorien glauben?

- Informieren Sie sich selbst aus seriösen Quellen.
- Überlegen Sie vorab, ob Sie sich auf eine Diskussion einlassen wollen.
- Bleiben Sie freundlich und sachlich.
- Vermeiden Sie Spott und bleiben Sie respektvoll, fordern Sie diesen Respekt auch von Ihrem Gegenüber ein.
- Beziehen Sie Stellung und benennen Sie Verschwörungstheorien als solche.
- Stellen Sie eher Fragen statt Vorträge zu halten. Verschwörungstheorien sind oft unlogisch oder widersprüchlich. Das wird durch Fragen sichtbar.
- Ziehen Sie Grenzen, wenn Aussagen menschenverachtend und abwertend sind.
- Geben Sie Rückmeldung, wie das Verhalten der Person auf Sie wirkt.
- Seien Sie bereit, Widersprüche auszuhalten.
- Umdenkprozesse brauchen Zeit, haben Sie Geduld.

Warum sind Verschwörungstheorien gefährlich?

Verschwörungstheorien können:

- das Vertrauen in staatliche Institutionen und die Demokratie untergraben.
- die Gesellschaft spalten und Hass schüren.
- zu Radikalisierung und Gewalt führen.
- Vorurteile verstärken.
- antisemitisch sein oder Antisemitismus fördern.
- gegen bestimmte Personengruppen oder Themen gerichtet sein, was zu Sachbeschädigungen oder Angriffen führen kann.
- von realen Problemen ablenken.
- der Bereicherung Einzelner dienen und hohe Kosten verursachen.
- gesundheitsgefährdend sein, wenn notwendige medizinische Behandlungen aus Verunsicherung abgelehnt werden.

Fakten-Check

Nutzen Sie auch Fakten-Check-Webseiten, um den Wahrheitsgehalt zu überprüfen, wie etwa:

https://www.mimikama.at
https://www.medizin-transparent.at
http://correctiv.org
https://www.gwup.org
https://www.klicksafe.de

Offene Fragen?

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an die Bundesstelle für Sektenfragen, eine öffentlich-rechtliche Serviceeinrichtung, die Information und Beratung kostenfrei zur Verfügung stellt.

Bundesstelle für Sektenfragen
Wollzeile 12/2/19, 1010 Wien
+43 1 513 04 60
bundesstelle@sektenfragen.at
www.bundesstelle-sektenfragen.at

GEMEINSAM.SICHER
mit der Bundesstelle
für Sektenfragen

Bundesministerium Inneres

Impressum
Herausgeber:
Bundesministerium für Inneres
Bundeskriminalamt
Josef-Holaubek-Platz 1, 1090 Wien
+43 1 24836 985025
Fotonachweis: ©BMI
Druck:
Wien 2021

bmi.gv.at
gemeinsamsicher.at

GEMEINSAM.SICHER
in Österreich

Verschwörungstheorien
Eine Gefahr für die Gesellschaft

WOHNEN in WALDENSTEIN

Am 15. Dezember erfolgte die Schlüsselübergabe an die neuen Bewohner der Reihenhausanlage in Waldenstein. LR Ludwig Schleritzko nahm die Übergabe persönlich vor.

Am Bild: LR Ludwig Schleritzko , Bgm Alois Strondl, Vizebgm Christian Dogl, Architekt Rudolf Schwingenschlögl, Willibald Grötzl (WAV) und zwei neue Bewohnerinnen.

Foto: Tröstl NÖN

WAV
WALDVIERTEL · AKTIV · VIELSEITIG

Gemeinnützige Bau- und
Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“

www.wav-wohnen.at
Tel. 02846/7015 | wav@waldviertel-wohnen.at